



Wurzener Stadtjournal

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Wurzen



Aus der Stadtverwaltung

Die amtlichen Bekanntmachungen und Informationen finden Sie auf den Seiten 3 bis 15

Verein

Baggern, pritschen, schlagen, blocken – Volleyball- und Sportverein Wurzener Land organisiert Sportwochenende

Veranstaltungen

Besichtigung der Baustelle „Wasserturm Wurzen“ am 08. September 2024



Comics, so steinig und kurios wie das Leben ... > Seite 4



Eine Reise durch das Wurzen Land ... > Seite 18



Volleyball- und Sportverein Wurzen Land ... > Seite 21

Aus der Stadtverwaltung

05 Aktuell

- » Wurzen kochen sich aufs Silbertreppchen
- » Ferien-Workshop im Hohburger Steinbarbeiterhaus
- » Temporäre Schließung des Kulturhistorischen Museums Wurzen
- » Tage der Industriekultur Leipzig und Region 2024
- » Wurzen Spielerleute suchen Nachwuchs
- » Schon mal an Selbsthilfegruppen gedacht?

Lebendiges Wurzen

02 Kolumne

16 Neuerscheinung

17 Wurzen Wunder

18 Aktuell

- » Mini-Enduro European Cup

20 Bilderbogen

21 Verein

22 Gesundheit

24 Veranstaltungen

- » 10. Parkfest in Großzschepa

29 Bildung / Stellenmarkt

- » Unterstützung bei der Bildungsfinanzierung

32 Bauen / Wohnen / Einrichten

- » Ein Sommergarten mit Lilien

34 Immobilien

36 Trauer

38 Wahl

11. Ringelnatz-Lauf mit vielen Erfolgen und Emotionen

Wurzens großer Sohn, Joachim Ringelnatz, bekommt anlässlich seines Geburtstages (07.08.1883), jährlich einen Lauf geschenkt. Ihm zu Ehren starteten die Läuferinnen und Läufer aller Altersklassen am Sonntag, den 18.08.2024, wieder mitten im Herzen von Wurzen. Sie absolvierten entweder im Walking- oder Laufschrift die 5 Kilometer oder wagten sich auch an die 10 Kilometerstrecke heran. Natürlich war es auch dem sportiven Oberbürgermeister eine Ehre, den Lauf unter seine Sportschuhe zu nehmen. Ein besonderer Moment war der Lauf der Menschen mit Handicap, die ebenfalls mit viel Freude und Herzblut an den Start gingen. Herzerwärmend und fröhlich ist dieses herrliche Event, welches immer weiter gewachsen ist und auch neue sportbegeisterte Läufer aus dem Landkreis und der Stadt Leipzig nach Wurzen lockt. Das Maskottchen RiLa hielt wieder die Laune der Sportlerinnen und Sportler und des Publikums auf Kurs und war natürlich bei jedem Start und Zieleinlauf dabei. Es gibt in Wurzen eine Besonderheit – werden Feste, welcher Art auch immer, gefeiert, schwingt eine besondere Herzlichkeit mit, die es eben nur in Wurzen gibt.

Wir wissen nicht, ob es Ringelnatz gefallen hätte, dass er anlässlich des Geburtstages einen Lauf als Geschenk erhält. Jedoch hätte man dem kreativen Multitalent sagen können: Der Lauf ist ein Symbol für Anstrengung, Willen und Begeisterung, so wie Sie Ihr Leben lebten, lieber Herr Ringelnatz. Wissen wir doch, dass er sich in seinen 50 Lebensjahren oft unter Entbehrungen, Schmerzen und unglaublichen Hänseleien beweisen musste.

Schließlich hätte er garantiert erkannt, dass das Schenken eines Laufes doch ganz seinem Verständnis seines Gedichtes: „Zu einem Geschenk“ passt. Es ist etwas was nicht aus Blech ist und rostet oder ein Bierkrug ist.

Manuela Krause

Impressum | Bildnachweis

Herausgeber (Stadtjournal): SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadtverwaltung obliegen der Verantwortung des Oberbürgermeister der Stadt Wurzen.

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: 11. Ringelnatzlauf Wurzen (Foto: Linea Noack)

Fotos: Linea Noack (S. 20)

bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber.

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 157

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Wurzen, in der Tourist-Information Wurzen oder beim SÜDRAUM-VERLAG. Die Ausgabe 09 / 24 des Wurzen Stadtjournal mit dem Amtsblatt der Großen Kreisstadt Wurzen erscheint am 26.09.2024. Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 10.09.2024.

Stadtjournal
digital



Liebe Wurzenerinnen und Wurzener,

liebe Einwohnerinnen und Einwohner in den Ortsteilen,

die Urlaubszeit neigt sich dem Ende und auch unsere Stadt- und Ortschaftsräte nehmen in diesem Monat ihre Arbeit auf. Damit beginnt eine fünfjährige Legislaturperiode, in der die am 9. Juni gewählten Vertreterinnen und Vertreter in den verschiedenen Gremien zusammenarbeiten und über die Entwicklung unserer Stadt und der Ortschaften entscheiden. Ich wünsche uns eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit und freue mich auf die Zeit.

Ein kleiner Rückblick auf die vergangene Legislaturperiode von 2019 – 2024 macht deutlich, welche Weichen Sie mit ihrem Engagement für unsere Stadt stellen können. Die vergangenen fünf Jahre waren geprägt von vielen Krisen und Einschnitten. Oft mussten Entscheidungen schnell getroffen und – wie z. B. in Zeiten der Corona-Pandemie – in ungewohntem Umfeld getroffen werden. Insgesamt wurden 493 Beschlüsse gefasst. Es fanden 55 Sitzungen des Stadtrates, und rund 30 Sitzungen der Ausschüsse statt. Mit Ihrer Stimme brachten Sie große Bauvorhaben, wie unter anderem die Sanierungen der Grundschule An der Sternwarte, der Turnhalle in Kühren, die Sanierung des Ringelplatzhauses, das Wasserturm-Projekt oder den Bau des Dorfgemeinschaftshauses in Sachsendorf auf den Weg.

17 B-Plan-Verfahren für einzelne Einfamilienhäuser, Wohngebiete oder auch Gewerbeansiedlungen wurden von 2019 bis 2024 gestartet. Rückblickend wurden in dieser Zeit auch bedeutende Infrastrukturprojekte in Angriff genommen. Mit der Betrauung der WULAWE Glasfaser inklusive einer Bürgschaft von 800 T € haben Sie Vertrauen in die Zukunft und Mut bewiesen. Jetzt ist der Ausbau der sogenannten „Weißen Flecken“ fast abgeschlossen. Und da man auch im Bund jetzt vom Weg des Wurzener Landes überzeugt ist, liegt die Zusage über die Nachfolgeförderung für die restlichen Gebiete – die sogenannten „grauen Flecken“ bereits vor.

Wir haben in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lossatal die Rietzschke zwischen Roitzsch und Körlitz offengelegt. Es gibt einen neuen P+R-Parkplatz am Bahnhof, ein Regenrückhaltebecken des AZV, die Hirschbergstraße und die Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße werden ausgebaut und wir können nach Zahlen durch das Wurzener Land radeln oder aber auf neuen Linien den Stadtbus nutzen.

Es gab intensive Debatten zum Thema Stadtgrün und der Zusammenarbeit mit dem Regionalverband der Kleingärtner. Wir haben uns dem Thema Energiewende gewidmet sowie u. a. den Regionalplan Westsachsen fortgeschrieben,

das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) sowie die Förderrichtlinien für unsere Vereine komplett überarbeitet. Wir haben Straßen saniert und gebaut und neue Bäume gepflanzt. Zu all diesen Dingen haben Sie Ihre Meinung geäußert und mit ihrem Votum in den Sitzungen den Mitarbeitenden in der Verwaltung eine Arbeitsgrundlage gegeben. Dafür meine Anerkennung. Besonders bedanken möchte ich mich bei:

- Petra Röber - Stadträtin von 1990 bis 1994 und dann seit 2004
- Hannelore Dietzschold, Stadträtin seit 1999
- Heinz Richardt, Stadtrat seit 2009
- Roland Mühlner, Stadtrat seit 2009 und 1. Stv. Oberbürgermeister
- Joachim Spröh, Ortschaftsrat und Stadtrat seit 2006

Diese Stadt- und Ortschaftsräte werden in der aktuellen Legislaturperiode nicht mehr aktiv sein. Danke auf diesem Wege auch an Matthias Lange, der sich jetzt als Ortschaftsrat in Kühren engagiert, zuvor aber als Stadtrat und 2. Stv. Oberbürgermeister großen Einsatz zeigte. Ihnen allen wünsche ich eine gute Zeit, Gesundheit sowie bleibendes Interesse an der Entwicklung unserer Region.

Ihr OBM Marcel Buchta

Wurzener kochen sich in der Partnerstadt aufs Silbertreppchen

In Wurzens ungarischer Partnerstadt Tamasi wird seit 24 Jahren gemeinsam gekocht. Einmal im Jahr. Traditionell ungarisch. Im Kessel. Über offenem Feuer. Viele Jahre kosteten sich die Wurzener Gäste durch die leckeren Gerichte. Bei immer rund 20 Teilnehmern war Vielfalt Programm und Kesselgulasch gehörte nie zum Angebot. Stattdessen Haxe, Fisch, Hühnchen, Spätzle, Krautrouladen und vieles mehr. Die Ungarn können da zaubern. Und das wollen die Vereine und Freundesgruppen, die sich am letzten Juli-Samstag vor dem Kulturhaus der Stadt treffen auch. Denn es winkt ein Preis. Eine Jury mit Chefkoch an der Spitze guckt, kostet und bewertet schließlich das Gericht. Von den zahlreichen

Gästen gibt es Applaus und anerkennendes Schulterklopfen. Das holte sich in diesem Jahr auch die Wurzener Delegation. Denn der Roulaudentopf mit Rotkohl und Klößen begeisterte die Punktrichter. „Gekocht wurde mit Produkten aus dem Wurzener Land. Das Fleisch zum Beispiel haben wir kurz vor der Abfahrt beim Thallwitzer Fleischer auf dem Jacobsplatz geholt“, so Cornelia Hanspach, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung.

Das Wurzener Team hatte sich bereits im Vorjahr an den Kessel getraut und mit Sächsischem Kümmelfleisch, Sauerkraut und Kartoffeln einen Sonderpreis geholt. „Bis zum diesjährigen Wettbewerb haben wir im Stillen angenommen, dass der Sonderpreis für uns eingerichtet wurde, damit wir nicht ganz so traurig sind“, verrät Conny Hanspach lachend. In diesem Jahr jedoch ging der Sonderpreis an eine Gruppe aus Tamasi und die Wurzener fuhren mit Pokal und Urkunde

nach Hause. „Wir wissen jetzt also, dass wir keinen Sonderstatus hatten und freuen uns umso mehr. Denn die Ungarn werden ja quasi mit dem Kessel groß. Für uns ist es doch einigermaßen neu“, sagt Oberbürgermeister Marcel Buchta und richtet den Dank an die Wurzener Gruppe, die bei 35 Grad im Schatten die Hitze am Kessel nicht gescheut hat. Ein gemeinsames Kochen mit regionalen Produkten, vielleicht am Grill? –Vorstellen kann sich der Oberbürgermeister so ein Event auch in Wurzen.



Comics, so steinig und kurios wie das Leben

Ferien-Workshop im Hohburger Steinarbeiterhaus zu Ende gegangen

Die erste Geopark Porphyryland Comic-Werkstatt, ermöglicht durch den Mitmachwettbewerb simul+Kreativ, ist Geschichte: Vier Tage lang lebten sich sechs Kinder im Alter zwischen 8 und 9 Jahren des Hohburger Hortes Abenteuerland im Geoport Museum Steinarbeiterhaus kreativ und künstlerisch schaffend aus. Herausgekommen sind coole Comics – mitten aus dem Steinarbeiter-Leben und dem gefährlichen Steinabbau gegriffen. Ideen, Geschichten, Fotos und bewegtes Bildmaterial entstanden. Es wurde getextet, fotografiert und kreierte. Unter anderem erwachten die Knackschlägerin Trudi und der Bossierer zu neuem Leben; eine Sprengung erweiterte eine Gesteinsammlung und es gab sogar einen ungeplanten Absturz im Steinbruch ...

Workshopleiterin aus Niedersachsen

Die Geopark Porphyryland Comic-Werkstatt mit Birgit Hedemann machte viel Spaß. Die Workshopleiterin aus Rastede in Niedersachsen zeigte sich beeindruckt: „Die jungen Comicautoren arbeiten zielstrebig und kreativ. Sie verfügen teilweise über erstaunliche Kenntnisse zum Steinabbau und handwerklichen Begriffen. Hier wissen die Kinder sogar was ein Bossierer ist.“ Birgit Hedemann, die auch als Autorin arbeitet, sieht den Mehrwert einer solchen Werkstatt klar auf der Hand: „Sie prägt sich aufgrund der längeren Zeitdauer ein. Mit den ausgedruckten Comics erhalten die Kinder später ein Erinnerungsstück, mit dem sie sich identifizieren können.“

Junge Comicautoren oft mit familiären Wurzeln im Steinabbau

Bruno, dessen Oma und Opa selbst im Gesteinsabbau arbeiteten, kennt die Steinbrüche seine Heimatregion. Er hat innerhalb der vier Tage – neben der Entwicklung eines eigenen Comics - eine Mini-Steinsammlung zusammengetragen, welche zukünftig die Ausstellung

im Steinarbeiterhaus bereichern wird. Ben beschäftigte sich mit der gefährlichen Technik: „Die Kipplore hat ihren Namen nicht umsonst. Und mein Opa, selber Steinbrecher, konnte viel über Unfälle erzählen.“ Finn hat sich derweil die Geschichte eines Knochen-Fundes ausgedacht und bearbeitet den „Umgebungswald“ an seinem iPad: „Sie werden für Pferde-Knochen gehalten, bis jemand sagt, dass das ein Fossil ist.“

Ferienangebot verstetigen

Die Idee keimte auf, nach den Ferien erneut zusammzukommen und einen Museums-Club zu gründen. Ob Bruno, Ben, Finn und ihre Freunde dabei sind? „Keine Frage!“ Hortleiterin Simone Oertelt freut sich riesig: „Das ist ein super Angebot für die Ferien und für uns nur einen Katzensprung entfernt. Die Truppe arbeitet hochkonzentriert und geht hilfsbereit miteinander um.“ Das besondere Miteinander war vor allem bei der Bergung einer verlorengegangenen Playmobilfigur zu bestaunen.

Das Leben schreibt die besten Geschichten

Bei einer ersten Führung durch das Steinarbeiterhaus hatten die Kinder viel über den Steinabbau sowie dessen Gefahren erfahren. Kaum in den kreativen Prozess gestartet, stürzte eine der Playmobilfiguren beim Fotoshooting rücklings in eine Felsspalte. Bei einem ersten Rettungsversuch rutschte sie gänzlich ab und blieb zunächst verschwunden. Doch das jugendliche Bergungsteam gab auch die kommenden Tage nicht auf und versuchte es immer wieder – mit HappyEnd am letzten Workshoptag!

Ziele und nächste Schritte

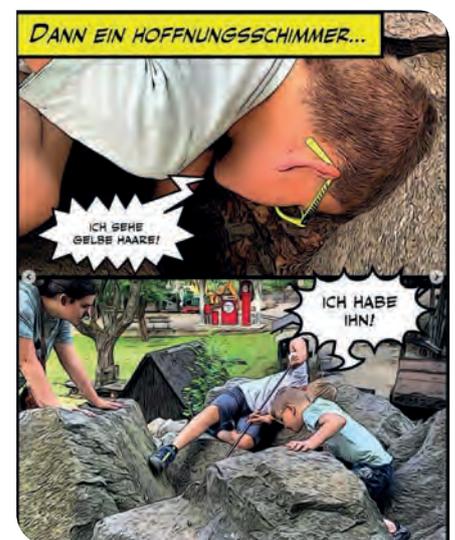
Die Comics werden nun final bearbeitet und ausgedruckt. Auch gibt es Überlegungen, die Kunstwerke zu einem späteren

Zeitpunkt im Steinarbeiterhaus zu präsentieren. Perspektivisch sollen zusätzlich gemeinsam mit der Museumsleitung zielgruppenspezifische, partizipative Angebote für Kinder und Jugendliche geschaffen werden – im Sinne von „weg von der klassischen Vitrinenpädagogik“, sagt Katja Martin. Wunsch der Museumsleiterin ist es, dass das Museum als Lernort mit allen Sinnen erlebbar wird und sich als Ort der außerschulischen Bildung als auch als Freizeitziel für Familien mit Kindern etabliert. Entstehen soll so auch ein zeitgemäßes, auf den sächsischen Bildungs-/ Lehrplan zugeschnittenes museumspädagogisches Konzept für die verschiedenen Schularten und die Vorschulbildung sowie die Ganztagsangebote (GTA).

Und wie kommt man nun eigentlich darauf eine Workshopleiterin aus Niedersachsen für eine Comic-Werkstatt anzuheuern? Katja Martin im Hohburger Steinarbeiterhaus erklärt das so: „Ich habe einen Bericht über neue Museumskonzepte für Kinder und Jugendliche gesehen, mich für Erzählstrukturen und modernes Handling begeistert. Bei meinen Recherchen stieß ich auf Birgit Hedemann. Sie ist eine der wenigen die aktuell mit Kindern und Jugendlichen auf diese Weise arbeitet und fand das großartig.“

Mehr Informationen zum Geoport Museum Steinarbeiterhaus in Hohburg und dem Geopark Porphyryland finden sich auf der Internetseite unter www.geopark-porphyrland.de.

Text/Fotos: Geopark Porphyryland/
Steinarbeiterhaus Hohburg &
Birgit Hedemann



Temporäre Schließung des Kulturhistorischen Museums Wurzen

mit Ringelnetzsammlung und Städtischer Galerie

Unser Kulturhistorisches Museum mit Ringelnetzsammlung soll keine statische Institution sein, sondern ein lebendiger, innovativer, partizipativer und transparenter Raum, ein Ort der Erinnerung und des Wissens, ein Ort der Bewahrung und des Aufenthalts sowie ein Raum für den kritischen Dialog über Vergangenheit und Zukunft.

Mit diesen Gedanken im Hinterkopf gehen wir unsere aktuellen Projekte an: neue Depoträume in der Stadtverwaltung, die grundlegende Sanierung des Museums und eine neue Dauerausstellung! Das Kulturhistorische Museum wurde als Städtisches Heimatmuseum 1927 im Alten Rathaus am Markt begründet und hat seit 1948 in der Domgasse 2 sein Stammhaus. Die Städtische Galerie (ca. 160 m²) befand sich bis Jahresanfang in Räumlichkeiten der ersten Etage des Alten Rathauses am Markt. Geplant ist, dass sie im sanierten Kulturhaus Schweizergarten ihr neues Domizil finden soll. Seit der Neueröffnung der Dauerausstellung des Museums in den Jahren zwischen 2000/2004 hat es sowohl am Bau oder an der Dauerausstellung keine grundlegenden Neuerungen mehr gegeben, es ist also höchste Zeit.

Die Planung der Sanierung und Modernisierung des Kulturhistorischen Museums hat seit vergangenem Jahr Fortschritte gemacht. In der zweiten Jahreshälfte 2023 wurde eine Runde aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kulturbetriebs Wurzen, der Stadtverwaltung (SB Liegenschaften) sowie Fachplanern gebildet, um die eng miteinander ver-

schränkten Themen Museumssanierung, zentrales Depot/neue Büro- und Verwaltungsräume für das Museum im Stadthaus, neue Dauerausstellung sorgfältig zu planen und zu organisieren. Finanzielle Unterstützung erfahren die geplanten Maßnahmen durch Fördermittel des Kulturraums Leipziger Raum, der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen, die das Museum maßgeblich seit 2022 berät sowie im Rahmen der geplanten Baumaßnahmen am Stammhaus durch Fördermittel aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE). Als Fachplaner stehen das Büro für Ausstellungsgestaltung Helmstedt, Kluge, Rom (Niederwiesa) und das Planungsbüro Kewitz (Wurzen) zur Verfügung.

Der Einbau einer neuen, größtenteils mit Mitteln der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen geförderten Fahrregalanlage bildete in der ersten Jahreshälfte den Auftakt zur Einrichtung neuer Depoträume im Stadthaus. Nach der klimatischen Ertüchtigung der zur Nutzung als Depot vorgesehenen Räume in den nächsten Monaten sollen diese stufenweise bezogen werden. Dem wiederum geht hinter den Kulissen im Museum nicht nur im Bereich Inventarisierung/Digitalisierung und Logistik viel Vorarbeit voraus. Zugleich bietet sich die einmalige Chance, die in den Depots bewahrten Sammlungsbestände grundlegend zu überprüfen, neu zu ordnen und langfristig deren inhaltliche Aufarbeitung vorzubereiten. Um die Facharbeit mit dem Sammlungsgut des Museums zu intensivieren und Platz im Stammhaus zu schaffen, ist

geplant, Büroräume des Stammhauses in die Stadtverwaltung umzuziehen. Die aktuellen Planungen sehen darüber hinaus vor, die städtische Tourist-Information in den repräsentativen Bau der Domgasse 2 zu integrieren.

Um auch während der Schließzeit transparent zu sein, zu informieren und Kommunikationsmöglichkeiten und -räume zu eröffnen, um Angebote insbesondere für Schulklassen anzubieten, soll zusätzlich zur Homepage des Museums ab September ein extra Museumsblog und ein speziell dafür entwickeltes Outreachprogramm realisiert werden. Um Schulen also auch während dieser Zeit mit einem attraktiven museumspädagogischen Angebot innerhalb des Unterrichts unterstützen zu können, bietet das Museum zu Kernthemen wie Ringelnetz oder Industrialisierung auf Nachfrage sehr gern Formate an, die in der Schule oder im öffentlichen Raum stattfinden können. Dieses Outreachprogramm wird bereits über Faltblätter für Grund- und weiterführende Schulen und unsere Homepage des Museums beworben.

Das Kulturhistorische Museum Wurzen hat seine Pforten noch bis 15. September 2024 regulär geöffnet. Danach wird es für die Umsetzung der oben genannten Maßnahmen für ein halbes Jahr schließen.



Herzlich Willkommen an unserer Schule!

Das Team der Ringelnetz-Grundschule Wurzen wünscht allen Schulanfängern und Schulanfängerinnen einen wunderschönen Start in das Schulleben. Wir freuen uns darauf, Euch auf dem neuen Lebensweg zu begleiten und wünschen viel Freude am Lernen und Entdecken sowie viele schöne Erlebnisse.



Die Ausgabe 09 des **Wurzener Stadtjournal** erscheint am 26. September.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 10.09.2024.



Ihr sucht ein interessantes Freiwilligen-Projekt?

Dann auf in unsere Partnerstadt Milicz!



Was ist es? ESC-Projekt in Polen 2024–25

Wann startet es? Im September 2024. Die Teilnahmetermine sind verhandelbar, jedoch werden Personen bevorzugt, die für 9 Monate von September 2024 bis Mai 2025 teilnehmen möchten.

Wo findet es statt? In Milicz, Hauptstadt der Region ist Breslau.

Ziel des Projektes: Ziel ist es, auch den Einwohnern der Region Milicz zu zeigen, dass weder eine Pandemie noch ein Krieg in der Ukraine unsere Verbindungen zu anderen Ländern unterbrochen hat, noch ist die Idee der Solidarität und des Freiwilligendienstes zerstört. Wir wollen beweisen, dass es da draußen noch junge Menschen gibt, die bereit sind, in dieser schwierigen Zeit hierher zu kommen und mit Menschen mit Behinderungen, mit Jugendlichen und Kindern zu arbeiten. Internationale Freiwilligenprojekte schaffen Vertrauen und Brücken zwischen Polen und unseren näheren und weiteren Partnern. Zwischen der Milicz-Gemeinde und dem Rest der Völkerfamilie, die an Demokratie und Menschenrechte glaubt.

Wer wird gesucht? Insgesamt 12 Freiwillige, sechs bei MSPDiON und sechs für die Grundschulen in Milicz.

Profil des Freiwilligen: EU-Bürger, zwischen 18 und 30. Motiviert und engagiert bei der Arbeit. Sollte gutes Englisch sprechen, Eigeninitiative zeigen, aufgeschlossen sein. Verantwortungsbewusstsein und Sinn für Humor sind ebenfalls unerlässlich. Für dieses spezielle Projekt sollten sich

Freiwillige angesichts seines pädagogischen Charakters wohl dabei fühlen, mit Kindern/Jugendlichen und Erwachsenen zu arbeiten.

Was nehmt ihr aus dem Projekt mit? Ihr werdet: Erfahrung in der Arbeit mit Kindern sammeln, das polnische Bildungssystem und die Lehrmethoden in Kindergärten und Schulen kennenlernen. Ihr bekommt Präsentationsfähigkeiten. Management- und Marketingfähigkeiten bei der Vorbereitung von Veranstaltungen, entwickelt Moderationsfähigkeiten durch die Vorbereitung und Durchführung von Workshops und Kursen. Eure Sprachkenntnisse werden verbessert (Englisch, Polnisch lernen, aber auch eure Muttersprache wird an andere weitergegeben). Ihr bekommt Grundkenntnisse in Grafikdesign, Videobearbeitung, Nutzung sozialer Medien. Ihr gewinnt mehr Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl, lernt viele Orte in Polen kennen. Ihr werdet ein Portfolio von Workshops haben, das Ihr nach dem Projekt nutzen könnt. Ihr erhaltet Kenntnisse über nicht-formale Bildungsmethoden, sammelt Arbeitserfahrung in einem interkulturellen Umfeld. Alle Lernergebnisse werden im Youthpass-Zertifikat zusammengefasst werden.

Was bewirkt das Projekt? Kindern und Lehrern wird mit Fremdsprachen geholfen. Die lokale Gesellschaft sieht, dass sie offener und toleranter sein kann. Schülern wird geholfen, ihre Ziele zu erreichen, sie zu motivieren, sich höhere Ziele zu setzen. Am Ende des Projekts verfügt auch Ihr über neue Fähigkeiten, die Ihr

in der Arbeit mit Eurer lokalen Gemeinschaft einsetzen könnt.

Unterkunft, Arbeitszeiten, Transport, Geld, Reisekosten, Schulungen, Lernprozess

Gesundheit und Sicherheit: Jeder Freiwillige ist bei der Firma CIGNA versichert, was freien Zugang zu polnischen Ärzten aller Art, einschließlich Zahnärzten, bedeutet.

Unterkunft, Internet: Das Projekt findet in Milicz statt, einer kleinen Stadt mit 11.000 Einwohnern in der Region Niederschlesien in Polen, in der Nähe der regionalen Hauptstadt Wrocław/Breslau (0,7 Millionen Einwohner). Freiwillige wohnen in Zimmern in ESC-Wohnungen (Küche, Badezimmer und alle Standardgeräte). Freiwillige teilen sich normalerweise ein Zimmer mit einem anderen Freiwilligen. Unsere Wohnungen befinden sich in fußläufiger Entfernung zum Arbeitsplatz. Der Internetanschluss wird dort von der Organisation bereitgestellt, kostenloser Zugang.

Arbeitszeiten: Freiwillige arbeiten ca. 35 Stunden pro Woche und haben 2 Urlaubstage pro Monat, Samstag und Sonntag sind meist frei und Freitage sind normalerweise für Evaluierungen und Workshops mit anderen Freiwilligen vorgesehen.

Lokaler Transport: Da Milicz eine kleine Stadt ist, gibt es keine lokalen Busse oder Straßenbahnen. Wir stellen unseren Freiwilligen jedoch Fahrräder zur Verfügung, mit denen auch die großartige wilde Natur (Teiche, Seen, Wälder) und der umliegende Nationalpark erkundet werden kann.

Essen und Taschengeld: Jeder Freiwillige erhält 6 EUR Taschengeld pro Tag (gemäß den Programmregeln) und zusätzlich Geld für Essen. Insgesamt etwa 1200 PLN pro Monat. Genug, um einen Monat in einer Kleinstadt zu leben und sogar mit kleinem Budget zu reisen. Der Freiwillige verfügt über ein eigenes Bankkonto und das Geld wird jeden Monat automatisch dorthin überwiesen.

Reisekosten: Jeder Freiwillige erhält die Erstattung direkt auf sein/ihr Konto. Das Budget für jedes Land basiert auf dem Rechner der EU-Kommission für Reiseentfernungen.



Schulungen während des Projekts: Bei der Ankunft und Halbzeitbewertung, organisiert von der polnischen Nationalagentur (normalerweise eine Woche in Warschau und eine Woche in Toruń)

Lernprozess und Sprachunterricht: Jeder Freiwillige hat einen Mentor und Zugang zu Polnischunterricht in der EU-Akademie

Ablauf der Bewerbung

Bitte sendet einen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben an:
info@mobilnipolacy.org.pl oder
[facebook.com/mobilnipolacy](https://www.facebook.com/mobilnipolacy)

Bitte gebt in der Bewerbung folgendes an: Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Facebook, Instagram und andere soziale Medien – so können wir Euch richtig und schnell kontaktieren. Vergesst das Geburtsdatum nicht, denn wir müssen sicher sein, dass ihr zwischen 18 und 30 Jahre alt sind.

Griesson - de Beukelaer:

Berufsstart für acht Auszubildende im Werk Wurzener Dauerbackwaren

Praxisbezogene Ausbildung in den Berufen Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Süßwarentechnologie und Mechatroniker

Bei Griesson - de Beukelaer (GdB) beginnt mit dem Start der Berufsausbildung im Werk Wurzener Dauerbackwaren für acht Auszubildende ein neuer Lebensabschnitt: Vier Jugendliche haben sich für die Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik entschieden. Sie starten gemeinsam mit zwei angehenden Mechatronikern und zwei angehenden Süßwarentechnologen in ihr Berufsleben und tauchen ein in die leckere Welt von Griesson - de Beukelaer: Im Werk Wurzener Dauerbackwaren werden unter anderem Waffelprodukte und Erfrischungsstäbchen hergestellt. Ingolf Abitzsch, Ausbildungsverantwortlicher, heißt die neuen Auszubildenden herzlich willkommen: „Wir freuen uns, wenn junge Menschen mit ihrem Ausbildungsstart Teil unseres Teams sind und gemeinsam mit uns eine praxisnahe Ausbildung beginnen, in der sie alle Fertigkeiten und Fachkenntnisse für ihren späteren Beruf lernen. Besonders wichtig ist uns dabei, dass erfahrene und kompetente Ausbilder sie dabei begleiten.“ Unternehmensweit zählt GdB insgesamt 76 Auszubildende an drei Standorten.

Die Ausbildung startet mit den Einführungstagen: Die Auszubildenden lernen ihre zukünftigen Kollegen, Ausbilder und

Bitte beantwortet im Motivationsschreiben auch diese drei Fragen, damit ihr die richtige Entscheidung treffen könnt:

1. Seid ihr bereit, mit gesunden und behinderten Kindern und Erwachsenen zu arbeiten? (manche von euch arbeiten nur mit gesunden Kindern in Grundschulen, manche in Verbänden für behinderte Kinder und Erwachsene, es hängt von den spezifischen Bedürfnissen und Bedürfnissen der Gastorganisationen ab)
2. Ist euch bewusst, dass das Projekt neun Monate dauert und im September 2024 beginnen wird? Wenn ihr mit „Ja“ antwortet, können wir dann sicher sein, dass ihr eure Meinung nicht ändern und bis zum Ende des Projekts – also bis Mai 2025 – bei uns bleibt?
3. Könnt und möchtet ihr in einer Kleinstadt leben? Milicz hat nur 11.000 Einwohner. Es werden 12 Freiwillige sein, aber es gibt nur 1 Kino, 1 Nachtclub und ein Einkaufszentrum ... allerdings

gibt es viel Natur zu erkunden, gute Radwege, einige Fitnessstudios, einige Kneipen und Schwimmbäder.

Wir sehen uns bald in Polen!

Weitere Infos gibt es auch in der Stadtverwaltung Wurzen:

c.hanspach@wurzen.de

Beteiligte Organisationen



Milicze Stowarzyszenie
Przyjaciół Dzieci i Osób
Niepełnosprawnych



SZKOŁA PODSTAWOWA
IM. ASTRID LINDGREN



SZKOŁA PODSTAWOWA NR 1
IM. MIKOŁAJA KOPERNIKA W MILICZU



das Unternehmen kennen und erhalten erste Einblicke in die Ausbildungsinhalte. Mechatroniker starten mit den Grundfertigkeiten für ihren Beruf wie Metallverarbeitung und Elektronik, Süßwarentechnologen beginnen mit Rohstoffkunde und Teigherstellung und beschäftigen sich mit der Frage „Welche Zutaten braucht es für einen Teig und was passiert im Teig?“ Fachkräfte für Lebensmitteltechnik begleiten die Kekse vom Rohstoff zum fertigen Produkt und führen Qualitätskontrollen im Labor durch. Die Ausbildungsberufe eint der Praxisbezug: Die Auszubildenden unterstützen die Kollegen in den Produktionsbereichen und arbeiten im späteren Verlauf ihrer Ausbildung eigenverantwortlich an den modernen Anlagen und Maschinen.

Jugendliche, die sich für eine Ausbildung bei GdB in Wurzen interessieren, können die Ausbildungsberufe im Rahmen eines Praktikums oder Probetags, während der Schulzeit und in den Ferien, kennenlernen. Als Familienunternehmen steht für Griesson - de Beukelaer nachhaltiges Denken und Handeln im Mittelpunkt. Die Verantwortung für Umwelt und nachfolgende Generationen ist Teil der Unternehmensphilosophie. Dazu zählt auch eine moderne und von der IHK ausgezeichnete Ausbildung in der Lebensmittelindustrie: GdB bildet junge Menschen im Werk Wurzener Dauerbackwaren in den Berufen Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Süßwarentechnologie und Mechatroniker aus.

PM, Griesson -
de Beukelaer GmbH & Co. KG

Tage der Industriekultur Leipzig und Region 2024

Gustav Harkort - Sächsischer Industriepionier und Unternehmensgründer

04.09.2024 Vernissage der Gustav-Harkort-Ausstellung im Sächsischen Wirtschaftsarchiv e. V., Industriestraße 95, 04229 Leipzig



Gustav Harkort, einer der bedeutendsten Unternehmensgründer der Stadt Leipzig und der Region im 19. Jahrhundert, ist über die erste deutsche Fernbahnlinie Leipzig - Dresden hinaus wenig bekannt. Die Ausstellung im Sächsischen Wirtschaftsarchiv e. V. will diesen großen Industriepionier würdigen.

In zwei Videos über Unternehmen der Region informiert sich Gustav Harkort persönlich über den Stand seiner Unternehmen und Standorte in unserer Zeit. (Video: BauerRecords/Mike Bauerfeind und Alexander Fabisch als Darsteller Gustav Harkorts)

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Sächsischen Wirtschaftsarchivs e. V. vom 05.09.2024 bis zum 31.01.2025 von Montag bis Donnerstag 09.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung besichtigt werden.

**INDUSTRIE
TAGE DER
KULTUR
LEIPZIG**

Die Ausstellung wird von der Standortinitiative Wurzen & Wurzener Land e. V. und vom Sächsischen Wirtschaftsarchiv e. V. gezeigt.

Idee: Dr. Ulrich Heß, Wurzen

Gestaltung: Heike Baasch, Leipzig



Teilnehmende Unternehmen aus der Stadt Wurzen am „Offenen Werktor“

Das „Offene Werktor“ ist ein Standardbestand der Tage der Industriekultur in Leipzig und in der Region.

Eingeladen sind alle Interessenten, die sich mit industriellen Unternehmen vertraut machen wollen. Seien es ehemalige Mitarbeiter in Ruhestand, Interessenten auf der Suche nach einer neuen Wirkungsstätte oder Schülerinnen und Schüler in der beruflichen Orientierung – ein Blick in das jeweilige Unternehmen und eine Information von kompetenten Unternehmern oder Mitarbeitern ist auf jeden Falle hilfreich.

Genauere Informationen über das gesamte Programm „Offenes Werktor“ in Leipzig und Region können Sie über www.industriekulturtag-leipzig.de/programm-2024/ Standorte der Region erfahren.

In diesem Jahr beteiligen sich aus Wurzen:



05.09.2024, 13.00 Uhr / 15.00 Uhr Werksführung – Kreislaufwirtschaft bei der WRC GmbH

WRC World Resources Company GmbH
Industriestraße 7, 04808 Wurzen
Anmeldung unter:
personal@wrc-europe.eu

LIFTKET
WORKS 1948

05.09.2024, 16.00 – 18.00 Uhr

Offenes Werktor bei der LIFTKET Hoffmann GmbH

LIFTKET Hoffmann GmbH
Dresdener Str. 64, 04808 Wurzen
Anmeldung unter: marketing@liftket.de

GIESSEREI WURZEN

06.09.2024, 9.00 – 13.00 Uhr

Firmenrundgang und Erklärungen zur Geschichte der Gießerei Wurzen GmbH

Gießerei Wurzen GmbH
Dresdener Str. 40, 04808 Wurzen
Anmeldung unter:
service@giesserei-wurzen.de oder per
Telefon: 03425 89530.

Keine Fotoerlaubnis!

Besonderer Hinweis: Die Gießerei Wurzen GmbH ist auch eine Station bei der Wanderung zu Höhepunkten der Industriekultur in Eilenburg und im Wurzener Land.

07.09.2024, Start 10.00 Uhr

(Rad-/Auto-)Wanderung von Eilenburg nach Wurzen (Sternwarte Eilenburg – Supervulkanausstellung Röcknitz – Steinarbeiterhaus Hohburg – Gießerei Wurzen) – Ende gegen 17.00 Uhr
Anmeldungen bei Frau Schnirpel unter
info@standortinitiative-wurzen.de.

FläktGroup

06.09.2024, 09.00 – 12.00 Uhr

Offenes Werktor – Firmenbesichtigung bei der FläktGroup Wurzen GmbH

FläktGroup Wurzen GmbH
Lüptitzer Str. 39, 04808 Wurzen
Anmeldung unter:
wur.pf.customer@flaktgroup.com
oder telefonisch 03425 982 3111.

WUTRA
FÖRDERTECHNIK GMBH
EIN UNTERNEHMEN DER KAFRIL-GRUPPE

06.09.2024, 10.00 – 15.00 Uhr

Offenes Werktor – Firmenbesichtigung bei der WUTRA Fördertechnik GmbH

WUTRA Fördertechnik GmbH
Industriestraße 4-6, 04808 Wurzen
Keine Anmeldung erforderlich
Festes Schuhwerk erforderlich

NIKKISO

06.09.2024, 13.00 - 15:00 Uhr

Vortrag und Rundgang bei NIKISSO Cryotec GmbH

NIKISSO Cryotec GmbH
Dresdener Str. 76, 04808 Wurzen
Anmeldung erwünscht unter:
mail@nikkisoceig.com oder per Telefon: 03425 89651610.

Wanderung zu Höhepunkten der Industriekultur in Eilenburg und im Wurzener Land

Der Tourismus- und Gewerbeverein Eilenburg e. V. und die Standortinitiative Wurzen & Wurzener Land e. V. (SiW e. V.) laden gemeinsam für den 7. September 2024 dazu ein, vier unterschiedliche Stationen der Industriekultur in Eilenburg und im Wurzener Land kennen zu lernen. Der Zugang zu den Stationen kann per PKW oder per Rad erreicht werden.

Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt, allerdings müssen bei mehr als 25 Anmeldungen Führungen gestaffelt werden. Dann kann es auch zu Zeitverzögerungen kommen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten die Teilnehmer für Verpflegung und Getränke selbst zu sorgen.

Verantwortlich: Dr. Ulrich Heß, Vorstandsmitglied für Industriekultur und Öffentlichkeitsarbeit der SiW e. V. und Sven Lehmann, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit TGVeB Eilenburg

Station I:

„Juri Gagarin“ Sternwarte Eilenburg
Mansberg 18, 04838 Eilenburg
10.00 Uhr

Herr Florin Stroe wird die Sie durch Planetarium und Sternwarte führen.

Von besonderem Interesse wird sicher die knapp 60 Jahre alte technische Einrichtung in hoher Qualität sein, die 1965 von Carl Zeiss Jena geliefert und installiert wurde.

Entfernung zur Station II: 16 km - mit Fahrrad ca. 45 Minuten

Station II:

Ausstellung „Supervulkane in Sachsen“
An der Wasserburg
04808 Thallwitz, OT Röcknitz
12.00 Uhr

Geoportal des Geoparks Porphyryland. Steinreich in Sachsen

Kurz nach der Eröffnung der neuen Ausstellung zu den Supervulkanen besteht die Möglichkeit, sich mit der spannenden geologischen Thematik zu befassen, die die Voraussetzung für die Steinindustrie der letzten zwei Jahrhunderte hervorgebracht hat.

Herr Wolfram Heidenfelder, Geschäftsführer der Firma GEOmontan GmbH Freiberg, einer der Gestalter der neuen Ausstellung führt Sie.

Entfernung zur Station III: 6 km – mit Fahrrad 20 Minuten

Station III:

Steinarbeiterhaus Hohburg
Kirchgasse 5
04808 Lössatal, OT Hohburg
13.30 Uhr

Geoportal des Geoparks Porphyryland. Steinreich in Sachsen

Frau Dr. Katja Martin, Leiterin des Museums, setzt auf Bekanntes und spricht neue Themen und Akzente an. Dass z.B. Sprengung im Steinbruch eine lange Geschichte hat und wenig darüber bekannt war und ist gehört ebenso dazu wie der Blick auf die Steinbruchunternehmensschaft des Wurzener Landes.

Entfernung zur Station IV: 8 km – mit Fahrrad 27 Minuten

Station IV:

Gießerei Wurzen GmbH
Dresdner Straße 40
04808 Wurzen
15.00 Uhr

Als eine der wenigen im Heute existierenden Gießereien blickt die Gießerei Wurzen GmbH als Teil der G.A. Schütz GmbH und der MAFA Wurzen im 19. und 20. Jahrhundert auf ein lange und bewegte Geschichte zurück. Heute liefert sie auf Kundenbestellung in Aufgabenstellung und Umfang vielfältige hochwertige Gießereierzeugnisse.

Herr Marco Bauch, Leiter der Gießerei Wurzen GmbH, macht Sie mit den vielseitigen Facetten der Arbeit einer Gießerei vertraut und schließt damit die Wanderung zu Höhepunkten der Industriekultur ab.

Gemeinsame Veranstaltung des Geschichts- und Altstadtvereins Wurzen e. V. und der SiW e. V.

08.09.2024, 10.00 – 12.00 Uhr
Vortrag und Besichtigung der Baustelle des Wasserturms Wurzen
Stadtchronist Wilfried Römling Wurzener Geschichts- und Altstadtverein
Wasserturm Wurzen, Clara-Zetkin-Platz, 04808 Wurzen (Parkmöglichkeiten auf den ALDI-Parkplatz) Festes Schuhwerk wird empfohlen

Wurzener Spielleute suchen Nachwuchs

Hast Du Lust auf Musizieren in einem tollen Team?

Wir suchen kleine und große Nachwuchs-Spielleute ab 8 Jahren. Du kannst bei uns ein Instrument erlernen und benötigst dafür keine musikalischen Vorkenntnisse. Ausgebildet wird in den klassischen Instrumenten eines Spielmannszugs: Flöte, Trommel, Lyra, Pauke und Becken. Außerdem absolvieren wir jedes Jahr mehrere Auftritte und haben viel Spaß in unseren Trainingslagern.

Vom 11.09.2024 bis 02.10.2024 bieten wir mittwochs 17.30 Uhr eine kostenlose Schnupperübungsstunde in der Guths-Muths-Sporthalle in Wurzen an.

Interessiert? Dann komm zu den Wurzener Spielleuten!

Falls Du noch Fragen hast, kannst Du uns gern kontaktieren. Die Daten dazu findest Du auf unseren Internetseiten www.wurzener-spielleute.de



Einladung zum Tag der offenen Tür

Wir laden ganz herzlich alle Tierfreunde am Samstag, den 21.09.2024 von 11:00 bis 16:00 Uhr zum diesjährigen Tag der offenen Tür in unser Tierheim nach Wurzen ein.



Das erwartet Sie bei uns:

- Führungen durch das Tierheim
- Informationen zu unseren Tieren & Vorstellung der Hunde
- Flohmarkt
- Glücksrad mit tollen Preisen
- Stationenquiz

Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir an diesem Tag keine Tiervermittlung durchführen können.

Wir freuen uns auf Sie!

Projektaufruf

Wurzener Land VEREINT

Die Wurzener Land-Werke Energie GmbH möchte die örtlichen Vereine unterstützen: Egal, ob Sport-, Heimat- oder Kulturverein – wir laden alle ein! Bewerben Sie sich bei uns mit Ihren kreativen und förderungswürdigen Projekten und Ideen, die nachhaltig wirken.

Wer kann sich bewerben?

Alle eingetragenen Vereine im Wurzener Land (Gemeinden Bennewitz, Losatal, Thallwitz und Stadt Wurzen).

Was ist gefragt?

Ihre Bewerbung sollte maximal eine A4-Seite umfassen. Beschreiben Sie Ihre Idee und fügen Sie eine Kosten-schätzung bei.

Wann und wo wird eingereicht?

Übermitteln Sie uns Ihre Projektidee bis **21.10.2024** an folgende E-Mail: info@land-werke.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass wir ausschließlich Bewerbungen berücksichtigen können, die fristgerecht und per E-Mail eingereicht wurden.



Wie geht's dann weiter?

Unser Team wählt aus allen Ideen die Beste aus und gibt diese in der November-Ausgabe des Amtsblattes, auf der eigenen Website und den Social-Media-Kanälen bekannt. Im Januar 2025 machen wir uns dann gemeinsam an die Umsetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Ihr Team der
Wurzener Land-Werke Energie GmbH

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit nehmen wir Anteil am Tod unseres ehemaligen Kollegen

Harald Eßbach (geb. 1957)

der am 15. Juli nach schwerer Krankheit verstorben ist. Harald gehörte als Hausmeister und später Hallenwart viele Jahre zu unserem Team.

Er war freundlich, zuverlässig und hatte für fast jedes Problem eine praktikable Lösung parat. Unser „Mann für alle Fälle“ wurde von den Kolleginnen und Kollegen geschätzt und verabschiedete sich 2020 im Alter von 63 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir alle haben ihm noch viele Jahre im Kreise seiner Familie und Freunde gewünscht. Das Schicksal hat es leider anders gewollt.

Unsere Wünsche und Gedanken sind bei seiner Familie. Ihnen wünschen wir viel Kraft und trotz der Trauer Zuversicht für die kommende Zeit.

Wir werden Harald stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung Wurzen



Das Kreissozialamt informiert!

Einladung Welt-Seniorentag

Informationstage des Kreissozialamtes



Jeder Interessierte kann sich für folgende Tage anmelden:

TAG 1 in Grimma

Datum: 18.09.2024

Uhrzeit: 09:30 – 13:00 Uhr

Ort: Muldentalhalle Grimma
Südstraße 80, 04668 Grimma

TAG 2 in Borna

Datum: 25.09.2024

Uhrzeit: 09:30 – 13:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus „Goldener Stern“
Markt 11, 04552 Borna

Programm:

1. Tipps der Polizei gegen Kriminalität
2. Unterstützungsmöglichkeiten des Kreissozialamtes
3. Maßnahmen gegen Einsamkeit im Alter
4. Ernährung im Alter
5. Technik und Hilfsmittel im Alter



Eine Teilnahme an den genannten Veranstaltungen ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten: 03433 / 241-2137 oder
pflgenetzwerk@lk-l.de

www.landkreisleipzig.de/pflgenetzwerk.html

20. Aktionstag „genialsozial — Deine Arbeit gegen Armut“

Von Annaberg bis Zittau: Sachsen übertrifft sich selbst

genialsozial

Es dürfte inzwischen kaum noch jemanden geben, der nicht schon einmal von „genialsozial“ gehört hat, zumindest hier in Sachsen. Nach 20 Jahren ist das Programm der Sächsischen Jugendstiftung so erfolgreich wie nie zuvor und das liegt vor allem an den engagierten Menschen hier im Freistaat.

Im Jahresablauf der sächsischen Schulen und Unternehmen gilt „genialsozial“ als feste Größe und ist nicht mehr wegzudenken. Für die einen ist es die Chance, sich für notleidende Kinder einzusetzen und für die anderen eine einfache Möglichkeit, hinter die Kulissen sächsischer Firmen zu schauen, um sich Gedanken über die eigene berufliche Zukunft zu machen.

„Die Jahre der Pandemie haben überall tiefe Spuren hinterlassen, in unseren Familien, in unseren Städten und vor allem bei denen, die bereits in vielen Belangen benachteiligt waren. Die entstandenen Notlagen zu mildern und manchmal sogar zu beheben, ist die Aufgabe von genialsozial“, sagt Programmleiterin Jana Sehmisch.

Am Aktionstag 2024 haben rund 32.000 junge Menschen aus 244 Schulen teilgenommen und eine beeindruckende Summe von ca. 780.000 € erarbeitet. Wofür die Gelder verwendet werden, hat eine Jury bestehend aus jungen Menschen der teilnehmenden Schulen bereits im Mai wie folgt beschlossen:

- Stadtteilzentrum in Bamenda (Kamerun) für geflüchtete Familien des Rebellenaufstandes, Shisásáy e.V. Dresden
- Bau einer Grundschule in Malap (Sierra Leone), Forikolo e.V. Leipzig
- Unterstützung für ländliche Krankenhäuser (Madagaskar), Ärzte für Madagaskar Leipzig

30% des Geldes gehen an die Schulen zurück, mit dem Ziel, gesellschaftsre-

levante Projekte vor Ort in Sachsen zu unterstützen. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck erfüllen.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen:

www.genialsozial.de

PM,
Sächsische Jugendstiftung



JETZT Förderanträge stellen

Vereine und ehrenamtlich Engagierte der Stadt Wurzen können jetzt ihre Anträge auf Unterstützung für Projekte stellen, die im nächsten Jahr umgesetzt werden sollen.

Abgabetermin ist der 30. September.

Zudem sollten sich Vereine melden, bei denen noch alte oder gar keine Kontaktdaten vorliegen.

Alle Anträge sind jetzt online ausfüllbar.
www.wurzen.de/kultur-freizeit/vereine/foerderantraege-fuer-vereine-und-ehrenamt

Unter folgendem Link wurde das Wichtigste noch einmal zusammengefasst:

www.wurzen.de/kultur-freizeit/vereine/wichtige-fragen-und-antworten-zur-vereinsfoerderung-der-stadt-wurzen

Ansonsten bei Fragen gerne melden. Am besten per Email.

Und eine **große Bitte** an alle Vereine: Wir benötigen für die effektive Information aktuelle Kontaktdaten. Es gibt in unserer Vereinsübersicht viele Gemeinschaften, die noch keine Email angegeben haben oder bei denen noch alte Kontakte und Verantwortlichkeiten stehen. Das sollte aktualisiert werden.

Einladung

SOZIALVERBAND

VdK

SACHSEN

Der VdK-Ortsverband Wurzen Land lädt ein zu einer Infoveranstaltung zum Thema:

„Unterstützungsmöglichkeiten des Kreissozialamtes & Leistungen der Pflegeversicherung (SGB XI)“

Wann? 19. September 2024

Wo? Stadtverwaltung Wurzen
Friedrich-Ebert-Str. 2, Zi. 151

Beginn: 16 Uhr



Referent Nils Neu stellt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Hilfemöglichkeiten und Unterstützungsangebote vor. Alle Interessenten sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Sozialverband VdK Sachsen e. V. - Ortsverband Wurzen Land
Friedrich-Ebert-Str. 2, 04808 Wurzen, Telefon: 03425 / 852644
www.vdk.de/kv-landkreis-leipzig

Der VdK-Ortsverband Wurzen erhält finanzielle Unterstützung durch die Stadt Wurzen.

Schon mal an Selbsthilfegruppen gedacht?

Kontaktstelle vermittelt in Gruppen und unterstützt bei Gruppengründung

Selbsthilfe klingt erstmal etwas angestaubt – ist es aber nicht! Menschen aller Generationen treffen sich in verschiedenen thematischen Gruppen um miteinander in den Austausch zu kommen und etwas zu bewegen. Es entstehen oftmals ganz persönliche Beziehungen, die Halt in schwierigen Lebenssituationen geben. Junge Eltern tauschen sich zum Thema Autismus, AD(H)S oder auch Muskelerkrankungen aus, pflegende Angehörige informieren sich über die Leistungen der Pflegekasse, Suchtgruppen veranstalten ein großes Sommerfest. Eine andere Gruppe wiederum nimmt an einer Studie teil und unterstützt somit die Forschung. Auch in der Patientenvertretung ist die Selbsthilfe engagiert.

„Momentan gibt es über 100 verschiedene Gruppen im Landkreis zu ganz vielfältigen Themen. Ganz neu sind die Gruppen für psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche (Wurzen, auch als Angehörige), Demenzangehörige (Grimma) oder auch für Schlaganfall (Borna).“, so Corinna Franke von der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) der Diakonie Leipziger Land. Zudem gibt es eine Online-Datenbank, in der man in Ruhe nach einer passenden Gruppe suchen kann. Die KISS bietet Beratung und Vermittlung an.

Manchmal gibt es noch keine passende Gruppe zu einem bestimmten Thema. Die KISS hilft bei den ersten Schritten zum Aufbau einer neuen Gruppe, zum Beispiel bei der Suche nach weiteren Mitstreitern oder bei der Moderation

erster Treffen. Auch Räume sind vorhanden. Am 29. August um 16.00 Uhr findet ein Austauschtreffen von Selbsthilfeaktiven statt, an dem auch Selbsthilfe-Interessierte teilnehmen können. Es wird um eine Anmeldung gebeten.

Selbsthilfegruppen-Datenbank:
www.selbsthilfe-ehrenamt.de

Kontakt:

Diakonie Leipziger Land, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS)
 Außenstelle Wurzen
 Bahnhofstraße 22
 Kontakt über Grimma: Tel. 03437 701622
kiss@diakonie-leipziger-land.de
www.selbsthilfe-ehrenamt.de

PM, Diakonie Leipziger Land

Autismus und AD(H)S - Selbsthilfegruppe für Eltern betroffener Kinder

Unsere Selbsthilfegruppe ist ein Anlaufpunkt für Eltern, deren Kinder die Diagnosen Autismus oder AD(H)S erhalten haben.

Tagtäglich kämpfen wir mit und für unsere Kinder und die gesellschaftliche Akzeptanz. Wir haben Zukunftsängste, die sich nur schwer erklären lassen. Es

gibt Tage, die uns Hoffnung schenken und andere, an denen wir völlig verzweifeln.

Hier wurde ein Rahmen geschaffen, dem Alltag etwas zu entfliehen, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und auch mal loszulassen. So können wir uns gegenseitig Unterstützung bei der Bewältigung unserer besonderen Herausforderungen geben und Lösungsansätze gemeinsam suchen.

Unsere Treffen:

Wo? Grimma

Wann?

In der Regel an einem Freitagnachmittag im Monat

Für wen?

Eltern – Kinder müssen in dem Fall zuhause bleiben
 Bei Interesse spricht uns gerne an.

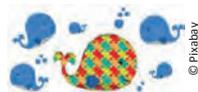
Wer?

Friederike & Diane leiten die Gruppe

Wie?

E-Mail: SHG.Autismus.ADHS-LkL@web.de
 Mobil: 0155 6003 6557

Diese Selbsthilfegruppe erhält nach §20h SGBV Förderung durch die GKV Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe Sachsen sowie Zuwendungen durch das LRA Landkreis Leipzig/Gesundheitsamt nach SächsKomPauschVO.



Selbsthilfegruppe Autismus und
 AD(H)S im Landkreis Leipzig



LunA Leipzig und Autismus e.V.

laden ein zum

Vortrag am 6. September 2024, 15³⁰ - 18⁰⁰ Uhr
„Umgang mit herausforderndem Verhalten“

◆ **Stephanie Meer-Walter** ◆



Betreiberin des **Podcast** „Autismus braucht Aufklärung“

Initiatorin der **Petition** „Autismus muss ein eigenständiger sonderpädagogischer Förderschwerpunkt werden!“



NUR MIT VORANMELDUNG

>> BEGRENZTE PLÄTZE <<

SHG.Autismus.ADHS-LkL@web.de ☎ 0155 6003 6557

Veranstaltungsort: Aula des BSZ Wurzen, Str. des Friedens 12, 04808 Wurzen

DRK muss Versorgung lückenlos sichern

Blutspenden werden hauptsächlich für Krebspatienten benötigt

Eine Blutspende bedeutet einen Zeiteinsatz von rund 45 Minuten und ist für den Spender oder die Spenderin ein relativ geringer Aufwand.



Die ehemalige Krebspatientin Laura ist heute wieder kerngesund
(Foto: ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost)

Die Hilfe, die ein halber Liter Blut für Patienten bedeuten kann, ist jedoch unermesslich groß und oftmals lebensrettend. Ein Fünftel und damit der größte Teil der aus den Blutspenden gewonnenen Präparate wird für Krebspatienten benötigt. Jährlich erkranken knapp 500.000 Menschen neu an Krebs. Therapeutische Fortschritte haben dazu

geführt, dass Patienten trotz oder mit einer Tumorerkrankung heute deutlich länger leben als noch vor zehn oder zwanzig Jahren.

Zum Überleben brauchte auch die 27-jährige Laura Blut. 2019 erkrankte die Studentin der Elektrotechnik an einer Akuten Myeloischen Leukämie (AML). Neben einer Chemotherapie war bei Laura eine Knochenmarktransplantation notwendig. Überlebt hat die junge Frau auch dank zahlreicher Bluttransfusionen, die sie zur Vorbereitung ihrer Knochenmarktransplantation und während zweier Chemotherapien erhalten hat. „Ich möchte mich bei allen Blutspenderinnen und –spendern herzlich bedanken. Ohne Ihren Einsatz hätte ich nicht überlebt. Heute bin ich wieder kerngesund und kann mein Leben genießen.“

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost deckt den Bedarf an Blutpräparaten in den fünf Bundesländern seines Versorgungsgebietes zu 75 % ab. Um die Patientenversorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutprodukten lückenlos an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr zu gewährleisten, werden dafür

im gesamten Versorgungsgebiet mehr als 7.700 DRK-Blutspendeaktionen jährlich durchgeführt.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden:

www.blutspende.de/magazin

PM, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Die nächsten Blutspendeaktionen in Ihrer Region finden statt:

Mittwoch, 04. September 2024
14.00 – 18.00 Uhr

Ort: Rotkreuz-Zentrum Muldental
Henry-Dunant-Str. 1, Wurzen

Gesundheitstage in den Muldentalkliniken

Auszug aus dem Programm:

- Diabetesberatung und Ernährungstherapie, Blutzuckermessung
- DRK - Erste-Hilfe-Maßnahmen – Jeder kann helfen!
- Besichtigung Rettungswagen
- Blutdruckmessungen
- Schaugipsen/kleine Wundversorgung
- Palliativmedizin/SAPV in den Muldentalkliniken
- Aufklärung zu Gelenkbeschwerden, Knochenbrüchen, Verletzungen, ...
- Ganzheitliche Aspekte der Gesunderhaltung/Alternative Heilmethoden (Akupunktur, Blutegelbehandlung, Verkostung von Smoothies, Basensuppe,...)
- Vorführung einer Reanimation und Selbstübung an einer Puppe
- Schreiben eines Ruhe-EKG's
- Aufklärung Herzschrittmacherimplantation
- Ablauf einer Magen-Darmspiegelung
- Blut im Stuhl - Was kann das sein?
- Einfluss von Darmbakterien auf die Gesundheit
- Krankenhauslabor: Blick ins Mikroskop. Welche Laborwerte sind kritisch?

- Kreißsaal: Führungen, Transportinkubator für Neugeborene
- Aufklärung Schädeltrauma bei Neugeborenen
- Geschwisterschule u.v.m.

Für unsere kleinen Besucher:

- Bastelstand, Glitzer-Tattoo, Kinderschminken
- DRK - Kinderquiz
- Teddy-/Puppensprechstunde (Bitte bringt Euren "kranken" Begleiter mit)
- Hüpfburg, Kinderstaffelspiele
- Clown mit Glücksrad
- Zielspritzen mit der Feuerwehr
- Ponyreiten, Seifenblasen
- Eisauto, frisches Popcorn
- Grillstand
- **16.00 Uhr** Kindertanzgruppe vom KKC (Kühnitzsch)
- **17.00 Uhr** Einweihung Schnullerbaum (Kinder können ihren Schnuller am Baum aufhängen und sich verabschieden)

PM, Muldentalkliniken

GESUNDHEITSTAGE in den Muldentalkliniken

23.08.2024

Krankenhaus Grimma

Kleiststraße 5, 04668 Grimma

04.09.2024

Krankenhaus Wurzen

Kutusowstraße 70, 04808 Wurzen

jeweils von

15 bis 18 Uhr



muldentalkliniken.de



- Blick hinter die Kulissen
- Expertenvorträge
- Treffen Sie unsere Ärzte, Ärztinnen und Pflegefachpersonal
- Kinderprogramm
- Puppen-/Teddysprechstunde (Bitte bringt Euren "kranken" Begleiter mit.)

Herzlich willkommen an beiden Tagen!

Muldentalkliniken

Veranstaltungskalender der Volkssolidarität

Donnerstag, 29.08.	10.00 Uhr	Donnerstag, 12.09.	10.00 Uhr
Rückenschule		Rückenschule	
Donnerstag, 29.08.	10.00 Uhr	Donnerstag, 12.09.	10.00 Uhr
Yoga auf dem Stuhl		Yoga auf dem Stuhl	
Donnerstag, 29.08.	13.00 Uhr	Donnerstag, 12.09.	12.30 Uhr
Handarbeiten		Ernieklub	
Donnerstag, 29.08.	18.00 Uhr	Donnerstag, 12.09.	13.00 Uhr
Tanzabend mit DJ		Handarbeiten	
Montag, 02.09.	17.00 Uhr	Samstag, 14.09.	14.00 – 18.00 Uhr
Power Workout (kostenfrei)		Sommerfest offener Bürgertreff und 30	
Dienstag, 03.09.	10.00 Uhr	Jahre Familienberatung	
Sportgruppe		Montag, 16.09.	17.00 Uhr
Dienstag, 03.09.	15.30 Uhr	Power Workout (kostenfrei)	
Line Dance für Kinder /Familien		Dienstag, 17.09.	10.00 Uhr
(kostenfrei)		Sportgruppe	
Mittwoch, 04.09.	10.00 Uhr	Dienstag, 17.09.	15.30 Uhr
Sportgruppe		Line Dance für Kinder/Familien	
Mittwoch, 04.09.	15.00 Uhr	(kostenfrei)	
Tanzgruppe		Mittwoch, 18.09.	10.00 Uhr
Donnerstag, 05.09.	10.00 Uhr	Sportgruppe	
Rückenschule		Mittwoch, 18.09.	15.00 Uhr
Donnerstag, 05.09.	10.00 Uhr	Tanzgruppe	
Yoga auf dem Stuhl		Donnerstag, 19.09.	10.00 Uhr
Donnerstag, 05.09.	13.00 Uhr	Rückenschule	
Handarbeiten		Donnerstag, 19.09.	10.00 Uhr
Montag, 09.09.	17.00 Uhr	Yoga auf dem Stuhl	
Power Workout (kostenfrei)		Donnerstag, 19.09.	13.00 Uhr
Dienstag, 10.09.	10.00 Uhr	Handarbeiten	
Sportgruppe		Montag, 23.09.	17.00 Uhr
Dienstag, 10.09.	15.30 Uhr	Power Workout (kostenfrei)	
Line Dance für Kinder /Familien		Dienstag, 24.09.	10.00 Uhr
(kostenfrei)		Sportgruppe	
Mittwoch, 11.09.	10.00 Uhr	Dienstag, 24.09.	15.30 Uhr
Sportgruppe		Line Dance für Kinder / Familien (kostenfrei)	



Mittwoch, 25.09.	10.00 Uhr
Sportgruppe	
Donnerstag, 26.09.	10.00 Uhr
Rückenschule	
Donnerstag, 26.09.	10.00 Uhr
Yoga auf dem Stuhl	
Donnerstag, 26.09.	13.00 Uhr
Handarbeiten	
Donnerstag, 26.09.	18.00 Uhr
Tanzabend	

Volkssolidarität Stadtverband Leipzig e. V.
Betriebsstätte Wurzen

Herzliche Einladung zum 30-jährigen Jubiläum

Was die Roitzscherin Steffi Ferl als Einzelkämpferin im Jahr 1994 startete, feiert dieses Jahr runden Geburtstag: Wir - das Team der Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Volkssolidarität, Betriebsstätte Wurzen (Stadtverband Leipzig) – begleiten nun seit 30 Jahren Menschen, die vor Herausforderungen in ihrem familiären Zusammenleben stehen.

Als Viererteam mit Herz, Verstand und einer riesigen Portion Leidenschaft

ausgestattet, beraten wir seither Familien, Alleinerziehende, Paare, getrennte Eltern, Kinder und Jugendliche zu vielen unterschiedlichen Themen des Lebens. Hilfe zur Selbsthilfe lautet unser Motto: Wir freuen uns darauf, unsere Ratsuchenden auch weiterhin dabei unterstützen zu können, eigene Lösungen zu finden und diese im Leben umzusetzen. Dieses Jubiläum wollen wir daher gebührend feiern!

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns beim Sommer- und Familienfest der Volkssolidarität in Wurzen!

WANN:

14.09.2024 von 14.00 – 18.00 Uhr

WO:

Straße des Friedens 18, Wurzen

Volkssolidarität Stadtverband Leipzig e. V.
Betriebsstätte Wurzen

Untersuchung von Wasser- und Bodenproben

Die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie, ein eingetragener Naturschutzverein, bietet auf ihren Beratungsveranstaltungen die Möglichkeit, sich zu Fragen der Wasser- und Bodenqualität, der Wasseraufbereitung und einer optimalen Bodendüngung zu informieren.

Am Dienstag, den 17. September 2024 bietet die AfU e. V. die Möglichkeit in der Zeit von 16.00 – 17.00 Uhr in Wurzen,

in der Stadtverwaltung, F.-Ebert-Str. 2, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene

Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Gottesdienste im August / September

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wurzen und Kühren-Burkartshain

So., 01. September, 14. So. n. Trinitatis

08.45 Uhr Meltewitz, Pfrn. Fichtner
 10.00 Uhr Wurzen, Dom, Jugendkantorei
 Pfr. Wieckowski
 10.15 Uhr Burkartshain, hl. Abendmahl,
 Pfrn. Fichtner
 Kollekte: eigene Gemeinde

So., 08. September, 15. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Wurzen, Dom, hl. Abendmahl
 Pfr. Wieckowski
 14.00 Uhr Kühren, Jubelkonfirmation,
 Chor, Pfrn. Fichtner
 Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit
 der Landeskirche

Sa., 15. September, 16. So. n. Trinitatis

08.45 Uhr Sachsendorf, Erntedank
 Pfrn. Fichtner
 10.15 Uhr Burkartshain, Erntedank,
 KinderGD, Pfrn. Fichtner
 10.15 Uhr Kühnitzsch, Erntedank
 Pfr. Wieckowski
 15.00 Uhr Wurzen, St. Wenceslai
 Festgottesdienst zu Kirchweih
 KiTa-Team, Kurrende,
 Posaunenchor, Domkantorei,
 Pfr. Wieckowski,
 Diakon Hanspach
 anschl. Kaffeetrinken

Katholische Pfarrei „St. Franziskus“ Wurzen mit den Gemeinden Beucha–Naunhof, Grimma, Wurzen

Samstag, 31. August

17.00 Uhr Hl. Messe – Wurzen
 17.00 Uhr Hl. Messe – Beucha

Sonntag, 01. September

09.00 Uhr Hl. Messe – Grimma
 09.00 Uhr Hl. Messe – Wurzen
 10.30 Uhr Hl. Messe – Naunhof



Samstag, 07. September

17.00 Uhr Hl. Messe – Wurzen
 17.00 Uhr Hl. Messe – Beucha

Sonntag, 08. September

09.00 Uhr Hl. Messe – Grimma
 09.00 Uhr Familiengottesdienst – Wurzen
 10.30 Uhr Hl. Messe – Naunhof

Samstag, 14. September

17.00 Uhr Hl. Messe – Wurzen

Sonntag, 15. September

09.00 Uhr Hl. Messe – Grimma
 10.30 Uhr Hl. Messe – Naunhof

Samstag, 21. September

17.00 Uhr Hl. Messe – Wurzen

Sonntag, 22. September

09.00 Uhr Hl. Messe – Grimma
 10.30 Uhr Hl. Messe – Naunhof

Sonntag, 29. September

10.00 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest –
 Naunhof

Zeugen Jehovas Grimma/Wurzen

Königreichssaal der Zeugen Jehovas
 Schützenstraße 1, 04668 Grimma OT Nerchau

Sonntag, 08.09.24, 10.00 Uhr

Liebe – das Kennzeichen wahrer Christen

Sonntag, 15.09.24, 10.00 Uhr

„eine besonders kostbare Perle“ - habe ich
 sie gefunden?

Sonntag, 22.09.24, 10.00 Uhr

Spiritismus – warum gefährlich?

Sonntag, 29.09.24, 10.00 Uhr

Vergeben wir einander weiterhin großzügig

Kreativität reicht von A wie Ausmalen über K wie Kochen bis Z wie Zaubern. Zeigen Sie was in unserer Region steckt.

Das Projektteam "Meine Zukunft - Wurzener Land" lädt ein:



3. Kreativmesse
 Wurzener Land
 7. September 2024
 10 - 18 Uhr
 Stadtkirche
 St. Wenceslaikirche
 Wurzen

Sie als (Hobby)Künstler*in oder als kreativer Kopf in Wurzen, Bennewitz, Lossatal oder Thallwitz und Umgebung möchten

- zeigen, wie vielfältig unsere Region ist
- für kreative Angebote werben, wie Chor, Band, Strick-, Keramik- oder Malgruppe und vieles mehr
- zu kreativen Aktionen für Jung und Alt einladen (Bastelangebot, Crepes selbst backen oder zeigen, was aus regionalen Produkten gezaubert werden kann...)

.... oder natürlich auch ihre Produkte verkaufen
 dann melden Sie sich an, unter: c.hanspach@wurzen.de
 Laden Sie zum Mitmachen, Kosten, Zu- und Anschauen ein!

Sie brauchen:

- ein kreatives Hobby
- Bereitschaft, sich auf die Finger schauen zu lassen
- Lust mit anderen Erfahrungen zu teilen

Es werden keine Standgebühren erhoben





Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen.

Anfang August ist die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal

erscheint sechs Mal im Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie beim DRUCKHAUS BORNA.

Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.landkreisleipzig.de oder unter www.druckhaus-borna.de.

Unser Landkreis Leipzig ist ...

Familienfreundlich
Berufliche Orientierung (BO) - Wichtiger Teil der Strategie Bildungsland 2030



Schülerinnen und Schüler sollten mehr Praxisorientierung während ihrer schulischen Laufbahn erhalten. Den Wunsch äußern alle Akteure im Bereich BO: Behörden, Schulen, Unternehmen, Eltern – auch die Jugendlichen selbst wünschen sich das. Bei der Umsetzung gibt es allerdings verschiedene Herangehensweisen, manchmal auch Hemmnisse oder Ratlosigkeit. Schaut man auf das Bewährte in diesem Bereich, ist es mit dem Querschnittslehrplan BO schon seit Langem möglich, Wirtschaft und Schulen zu verbinden sowie Praktisches auch in den Unterricht zu integrieren. Manche Schulen haben Kooperationsverträge mit Unternehmen abgeschlossen. Die Unterstützung reicht von der Teilnahme der Firmen ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 9 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 4/2024.)

Unternehmerfreundlich
Landkreis Leipzig zu Gast in der Tiroler Hauptstadt Innsbruck



Die Delegationsreise des Landkreises Leipzig nach Innsbruck war ein strategischer Schritt zur Gewinnung neuer Investoren und zur Stärkung wirtschaftlicher Beziehungen. Begleitet wurde der Landkreis Leipzig von der Invest Region Leipzig GmbH (IRL), der gemeinsamen Ansiedlungsgesellschaft der Stadt Leipzig und des Landkreises, die die Reise nach Innsbruck und das Wirtschaftsprogramm vor Ort organisierte. Dabei wurde die IRL durch die Deutsche Handelskammer in Österreich unterstützt.

Hochkarätige Kultur als wirtschaftlicher Türöffner
Die Sächsische Bläserphilharmonie, ausgezeichnet mit dem „OPUS KLASSIK“ ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 10 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 4/2024.)

Gastfreundlich
Geoportal
Steinarbeiterhaus Hohburg



Das LLJ im Interview mit der Museumsleiterin Dr. Katja Martin.

Finden Besucher aus unserer Region gezielt zu Ihnen?

Ja, mehr und mehr. Insbesondere durch die für uns sehr wertvolle Arbeit des Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e. V. werden unsere Hohburger Berge, die einst ein beliebtes Naherholungsgebiet Leipzigs waren, wiederentdeckt. Durch die Arbeit des Geoparks und auch des Tourismusverbandes Leipzig Region haben wir immer größeren Zulauf von Individualbesucher:innen. Darüber hinaus besuchen uns insbesondere geologieinteressierte Personen. Und wir haben immer wieder internationale Besucher:innen, ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 27 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 4/2024.)



Wir gratulieren

11.07.2024

Luke Haack

Gewicht: 4.340 g, Größe: 52 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Susanne Haack und Olaf Lugsring,
Wellerswalde

16.07.2024

Freddy Menge

Gewicht: 3.770 g, Größe: 53 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Mandy Reinhardt und Tony Menge,
Trebsen

25.07.2024

Frida Maria Luise Seifert

Gewicht: 3.515 g, Größe: 52 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Maria Seifert und Stefan Uhlemann,
Wurzen

30.07.2024

Nela Sophie Schwarz

Gewicht: 3.980 g, Größe: 52 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Michelle und Maximilian Schwarz,
Beckwitz

01.08.2024

Teela-Sunniva Grubich

Gewicht: 2.660 g, Größe: 49 cm

01.08.2024

Heidi Lewna

Gewicht: 3.095 g, Größe: 49 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Jule Lewna und Brian Voss, Röcknitz

05.08.2024

Ella Schuhmann

Gewicht: 3.860 g, Größe: 53 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Emy und David Schuhmann, Wurzen

13.08.2024

Matti Mittag

Gewicht: 4.110 g, Größe: 53 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Lisa Mittag und Max Hellmuth,
Zweenfurth

14.08.2024

Clara Menge

Gewicht: 3.590 g, Größe: 50 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Jenny und Daniel Menge

18.08.2024

Juna Fleger

Gewicht: 3.445 g, Größe: 50 cm

Die glücklichen Eltern sind:

Anne Fleger und Tobias Müller

Eventuelle Schreibfehler bei den Namen der Babys oder Eltern bitten wir zu entschuldigen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhaus Wurzen

Kutusowstraße 70, 04808 Wurzen

Samstag, Sonntag, Feiertag,
Brückentag: 09.00 – 13.00 Uhr
(ohne telefonische Voranmeldung)

Die Gesundheit von Kinderaugen schützen

Wie sich das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit in jungen Jahren bremsen lässt

Kinder wollen die Welt entdecken – und zwar in allen Einzelheiten. Dafür ist gutes Sehen eine wichtige Voraussetzung. Doch Kurzsichtigkeit (Myopie) nimmt weltweit zu – Studien prognostizieren, dass im Jahr 2050 mehr als 50 Prozent der Weltbevölkerung betroffen sein werden. Ursache ist ein zu starkes Längenwachstum des Augapfels, dass sich ab dem Grundschulalter bemerkbar macht. Betroffene Jungen und Mädchen sehen dann in der Ferne nur unscharf, können schlecht lesen, was an der Tafel oder auf Straßenschildern steht, sind unsicher beim Ballspiel, kneifen öfter die Augen zusammen oder klagen über Kopfschmerzen. Eltern sollten auf solche Anzeichen achten und beim Verdacht auf Myopie zeitnah einen Augenarzt aufsuchen.

Eine nachhaltige Lösung für kurzsichtige Kinder

Mit einer passenden Brille lässt sich die Kurzsichtigkeit korrigieren, die Sicht ist wieder scharf. Die Herausforderung: Die Myopie schreitet meist immer weiter fort, besonders stark direkt nach dem Auftreten und ab dem sechsten

Lebensjahr. Normale Einstärkenbrillen, wie sie Kindern heute noch häufig verordnet werden, können diesen Prozess nicht aufhalten – denn bei ihnen trifft das Licht in den äußeren Bereichen des Auges oft hinter der Netzhaut auf. Das kann das Längenwachstum des Auges zusätzlich anregen, wodurch die Kurzsichtigkeit noch weiter fortschreitet. Wissenschaftler und Experten plädieren deshalb für ein aktives Myopiemanagement bei allen kurzsichtigen Kindern unter zwölf Jahren. Das bedeutet, nicht nur die Fehlsichtigkeit zu korrigieren, sondern das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit zu verlangsamen. Möglich machen das etwa spezielle Brillengläser wie MyCon von Rodenstock. Bei diesen wird das Licht in den seitlichen Bereichen so gestreut, dass es bereits vor der Netzhaut auftrifft. Dies kann dazu führen, dass das Längenwachstum der Augen und damit das

Fortschreiten der Kurzsichtigkeit verlangsamt werden.

Hoher Tragekomfort ist wichtig

Spezielle Brillengläser haben gegenüber anderen Methoden zur Myopiekontrolle den Vorteil, dass sie nicht invasiv sind, also keine Tropfen oder Kontaktlinsen in oder auf die Augen gebracht werden müssen. Moderne Modelle sind dazu sehr dünn und leicht, was für hohen Tragekomfort sorgt, an den sich die Kinder schnell gewöhnen. Mehr dazu unter [rodstock.de/kinderbrille](https://www.rodstock.de/kinderbrille). Wird die Myopie im Kindesalter erfolgreich kontrolliert, hat das nicht nur den Vorteil, im höheren Alter keine immer stärkere Brille tragen zu müssen. Auch das Risiko von Augenkrankheiten wie Netzhautablösung oder Grüner Star im Erwachsenenalter kann verringert werden. Denn dieses steigt mit jeder Dioptrie weiter an.



djd
(Foto: DJD/
Rodenstock)

Unsere Heimat entdecken – eine Reise durch das Wurzener Land – Teil 7 – Wir besuchen Trebelshain

„Unsere Heimat entdecken – eine Reise durch das Wurzener Land“ geht weiter. Erinnern Sie sich, welche Orte wir schon besucht haben? Diesmal besuchen wir Trebelshain. 96 Einwohner (50 Frauen, 46 Männer und 17 Kinder von 0 bis 18 Jahren – Stand 18.06.2024) leben im Dorf. Zu erreichen auf den Asphaltstraßen von Kühren, Kühnitzsch oder Körlitz.

Es war einmal, in den 50er Jahren gab es noch einen Kindergarten, Konsum, Post, Schmiede und Gastwirtschaft. Einen Spielplatz sucht man heute auch vergebens. Eine gemeinsame Bücherei für Kühren und Trebelshain mit 113 Bänden, geschaffen von Albin Schöne, gab es seit 1880. Die Bahnanbindung am Haltepunkt Kühren gibt es seit 1. Mai 1909. An einem Montag besuchte ich in Trebelshain Familie Pätzold - einen Lanzfreund und Lanzfrauen, der Lanz Bulldog und seine Freunde lauerten auf dem Hof. Dietmar (67 J.) hatte ich schon mehrfach auf Traktortreffen gesehen, seine Frau Rosi, Schwester Christine und Mutter Klärchen waren nicht nur zum Thema Lanz sattelfest. Klärchen heiratete 1956 in den Hof ein, ihre 90 Jahre sieht man ihr nicht an.

Der Tisch ist mit Kuchen, Schnitten, Getränken u. w. gedeckt, sofort kommt ein lockeres Gespräch zu Stande – die Chemie stimmt. Klärchen erzählt, wie es damals auf dem Bauernhof mit 23 Hektar war, die Gründung der LPG Typ 1 und dann der Übergang zur LPG Typ 3. Im Stall wurden 36 Bullen und 150 kleine Läufer gefüttert - auf dem Hof gab und gibt es immer Arbeit. Glückliche Enten, Gänse und Hühner brauchen Futter. Dietmar erzählt von der Lehre als Mechanisator Pflanze im Volksgut Nimbschen, danach ging es in die KAP Dornreichenbach (Kooperative Abteilung Pflanzenproduktion).

Bei 20 Ernten auf fünf verschiedenen Mähdreschern habe ich mitgemacht. Stolz sagt er das – ich ziehe den Hut, denn in der Ernte geht es von Vormittag bis in die Dunkelheit, wenn der Feuchtigkeitsgehalt im Getreide kein Dreschen mehr zulässt. Auf dem Volksgut ist er noch E175 gefahren. Als „Erntekapitän“ ist er auf dem E512, E514, E516B und später CLAAS und Case gefahren. Auch andere Fahrzeuge hat er auf der LPG gesteuert, so den Feldhäcksler E280, die K150 und K700. Mit dem T174 (Bagger) hat er die Z-37 Čmelák (Hummel) der Agrarflieger der Interflug mit Dünger beladen.

Die letzten Jahre war Dietmar im Gleisbau, absolvierte mit 48 J. die Ausbildung zum Triebfahrzeugführer und fuhr einen Zwei-Wege-Bagger bis zum Renteneintritt. Die 50 Jahre bei der Freiwilligen Feuerwehr waren selbstverständlich, im Brandfall hätte bei jedem der Hof gerettet werden müssen. Plötzlich springt Elli, eine Miez, auf den Tisch – alle zucken.

Ehefrau Rosi war im Büro auf der LPG tätig. Schwester Christine hatte als angehende Zootechnikerin einen kurzen Weg in der Lehre, rüber bis zum Stall am Wohnheim (dort wohnten Lehrlinge, die es bis zum Heimatort weit hatten, nach 1990 Spätaussiedler



aus der ehem. Sowjetunion). 3.30 Uhr war Wecken, 25 Kühe mit der Rohrmelkanlage mit drei Melkständen melken, danach wurde im modernen Stall mit der Futterkette gefüttert. Manche mögen die Landluft nicht, es ist normal. Misten – auch hier war es mit der „Kratzerkette“ modern, Arbeitserleichterung. Man schwört noch auf die gute Organisation in der LPG „Pionier“ Kühren mit dem damaligen Vorsitzenden Walter Grinda. Christine war später in der Schweinezucht, bei den Kälbern und der Milchviehhaltung tätig, machte in Pillnitz ihren Agrar-Ing. Ökonom. War als Sekretär auf der FDJ-Kreisleitung in Wurzen eingesetzt, hat ihren Abschluss als Dipl. Gesellschaftswissenschaftlerin auf dem Gebiet der Landwirtschaft zum Thema „Futtermittelberechnung mit Computer“ gemacht. Leitete einen Freundschaftszug der FDJ in die CCCP. Machte nach 1990 das Staatsexamen als Krankenschwester und ist in der Pflege tätig. Auch Klärchen war mit dem Zug in Ленинград (Leningrad) und später mit dem Flugzeug in Москва (Moskau).

Der Lanz Bulldog Bj. 1928 auf dem schmuck dekoriertem Hof illert schon die ganze Zeit, auch der HANOMAG Bj. 1955 macht mich neugierig. Der Lanz ist ein Scheunenfund, der restauriert einen sehr guten Eindruck macht und von Dietmar verwöhnt wird. Eine Schautafel beschreibt die Geschichte der Lanz, eine tolle Ausarbeitung.

Ich bekomme Sprüche zu hören: „Heiz an“ oder „Gott erschuf die Welt und Heinrich Lanz den Bulldog“. Man hat sich einem schönen Hobby verschrieben. Wir sitzen und plaudern, es ist anders als in Nord II – eine Ruhe auf dem Dorf. Obwohl ich als Schüler oder später im Rahmen der Sozialistischen Hilfe zur Erreichung der Planziele und Versorgung der Bevölkerung in einigen Betrieben und der LPG arbeitete, habe ich bei Pätzolds noch sehr viel über die Landwirtschaft gelernt. Danke Klärchen, Christine, Rosi und Dietmar.

Ing. Frank Thomas



Auch am letzten Tag behielt Henry Strauss den besten Durchblick beim Mini-Enduro European Cup in Meltewitz



Es ist vollbracht. Bei der großen Siegerehrung wurde der SHC Meltewitz e. V. im ADAC vom Promoter des Minienduro European Cup geehrt. Es gab viel Lob für die Arbeit von Maxim SRL, die den Cup ins Leben gerufen haben.

Bis es soweit war, galt es jedoch ab 8.30 Uhr noch einmal alles zu geben – sowohl für die Fahrer als auch für den SHC Meltewitz, der erneut viele Helfer an der Strecke versammelt hatte. Es wurden noch einmal vier Runden gefahren, die sich deutlich schwieriger gestalteten, da es mehr Staub gab und die Strecke noch stärker zerfahren war.

Mit diesen Bedingungen musste sich auch Henry Strauss erst einmal auseinandersetzen: „In den ersten beiden Runden lief es nicht gut. Ich brauchte etwas Zeit, um in Schwung zu kommen.“

Somit war nach Runde 1 plötzlich Matteo Giuliani aus Italien in Führung. Zu Beginn der zweiten Runde stürzte der Italiener jedoch im Extremtest, und Henry konterte mit der Bestzeit. Dadurch kehrten sich die Platzierungen wieder um. Und im folgenden Crosstest legte er noch einmal nach und fuhr die bis dahin absolute Bestzeit des Wochenendes.

Obwohl es im Endurotest noch einmal einen Rückschlag gab, da er hinter einem langsameren Fahrer festhing, ließ er sich nicht aus der Ruhe bringen. Ab Runde 3 lief es dann wieder wie am Schnürchen, sodass er am Ende erneut mit 36 Sekunden Vorsprung gewinnen konnte.

„Runde 3 und 4 waren richtig gut. Damit bin ich zufrieden und freue mich über den zweiten Tagessieg“, so der DOWATEK-Pilot. Dennoch war es zunächst ein einmaliger Abstecher in den klassischen Endurosport. Das Hauptgebiet der Norddeutschen liegt weiterhin im Hardenduro, wo er Ende September erneut in Meltewitz am Start sein wird.

Als Zaungast war neben den aktuellen besten deutschen Enduropiloten Jeremy Sydow, der auch die Überreichung der Pokale mit übernahm, auch Erik Neubert anwesend. Neubert



war gestern noch selbst am Start und lag als zweitbesten Deutscher aussichtsreich im Rennen. Dann stürzte er jedoch und begab sich in ärztliche Behandlung. Das Fazit des unschönen Sturzes ist ein angebrochenes Schlüsselbein. Dadurch muss er zunächst pausieren, wird aber in diesem Jahr noch einmal ins Rennengeschehen zurückkehren.

Bei den Junioren in der 85cm³-Klasse war heute Noah Rübessen als Siebter der beste deutsche Pilot. Damit drehte er das Ergebnis mit Nicklas Lohe, der heute Zehnter wurde.

Lea Meier verpasste leider das Podest. Auch sie kam schwer in den Tag. Am Ende lief es zwar etwas besser, aber dennoch reichte es nur zu Platz vier. Auf's Podest durfte sie dennoch steigen, denn in der Jahreswertung wurde sie glückliche Dritte in ihrem letzten Jahr im Junioren-Enduro.

Alle Ergebnisse des Tages sind hier zu finden:
<https://my.raceresult.com/302978>

Für den SHC Meltewitz e. V. endete mit der Siegerehrung ein grandioses Rennwochenende. Der Dank des Vereins ging an alle Helfer und Sponsoren. Lob gab es für den Verein von den Vertretern aus der Politik. Diese werden den Verein auch weiterhin unterstützen, damit es noch viele Jahre Endurosport im Lössatal geben wird.

Text & Fotos: Denis Günther

Größter Anbieter von Trauringen in Sachsen



Über 2.400 Paar Trau(m)ringe von 15 Herstellern für den schönsten Tag im Leben.

Trauringe selber geschmiedet.

Juwelier - riesiges Angebot an Uhren und Schmuck

Goldschmiede und Uhrmacher

Hobby Goldschmiede

Kreativität ohne Grenzen

Fertigen Sie Ihr persönliches Schmuckstück.



Goldschmiedemeister
sofia thiele

Tel. 03437 - 91 98 82 Lange Str. 68 • Grimma
www.schmuck-welt.com www.trauringe-leipzig.de

11. Ringelnetzlauf lockt Läuferchar in die Keksstadt Wurzen

Was emsige Frauen und Männer in den letzten Monaten und Wochen stemmten, konnte man am 18. August 2024 auf dem Wurzener Markt und einem Teil des Altstadtbereiches beim 11. Ringelnetzlauf hautnah erleben. Sonntagfrüh wurde es ernst, der Start- und Zielbogen aufgeblasen und aufgerichtet, allerlei wichtige und nützliche Schilder positioniert. Massen von Läufern strömten auf den Markt und holten ihre Startunterlagen im Alten Rathaus ab. Die Truppe vom Wurzener Verschönerungsverein – die Stadtwandler, haben sich was einfallen lassen. Als dann zum ersten Start OBM Marcel Buchta mit der Startklappe die Jüngsten auf die 200 Meter schickte, da seppelten die Knirpse, tolle Stimmung. Maskottchen „Rila“ konnte man nicht nur anfassen. Im Ziel gab es für jeden eine Teilnehmermedaille – glänzende Kinderaugen, einen schöneren Lohn kann es für die Helfer im Ehrenamt nicht geben. Auf dem Markt allerlei Stände – Seifenblasen schwebten durch die Masse. Im Abstand von wenigen Minuten erfolgten weitere Starts über 600 m, 1,2 Kilometer. Für Menschen mit Behinderung gab es einen 1,2 km Handicap-Lauf – in Wurzen wird Inklusion gelebt. Bei den Bewerbungen über 2,4 km und 3,6 km für Schüler wurde flotter gelaufen. Als dann die Athleten im 5 km Lauf und 5 km Walking starteten, konnten viele der Gäste einige der Sehenswürdigkeiten von Wurzen bestaunen. Trotzdem war höchste Konzentration auf dem kippeligen Kopfsteinpflaster gefragt, gerade den „Feuerwehrberg“ runter, vorbei an den Mühlentürmen und ab dem alten Eingangsportal der Krietsche das Geläuf ansteigend. Über den Crostigall, vorbei am Posttor – kurz vor der Postsäule war eine Tränke aufgebaut. Am „WK“ – der

ehem. Gaststätte Wiener Eck, ging es durch die Barbaragasse. Badergraben, Herausforderung Pflaster Badergasse, am Markt kochte die Stimmung – Wendeschleife am Dom und dann runter gerammelt zum Markt. Wer einen der begehrten Ausblicke auf der Liegenbank ergattern konnte, der hatte wohl den schönsten Ausblick am Wettkampftag. Bei ehem. Pippig waren 2,5 km rum – 2 Runden flüssig gelaufen, Gabriela Honscha aus Leipzig holte sich ihren ersten Tagessieg in der Ringelnetzstadt. Zu dieser Zeit klapperten die Nordic Walker noch mit ihren Stöcken und ermittelten die Besten. Gerd Brettschneider von der Bürgerschützengilde gab den Startschuss über 10 km, da liefen einige wie losgelassene Gäule. Parallel starteten die Staffeln, dabei auch welche der Sponsoren und Unterstützer. In der Wechselzone spürte man das olympische Flair, denn für die meisten zählte dabei zu sein. Zur Siegerehrung wurden die Sieger und Platzierten mit Pokalen und ansprechenden Preisen und Naturalprodukten aus der Region geehrt, unsere Region präsentiert. So auch erneut Gabriela Honscha, nun über 10 km in der Laufzeit 39:14 Minuten. Schnellster Mann war Alexander Enge vom SC DHfK Leipzig in 34:25. Beide werden sich noch lange an die prächtige Stimmung an der Laufstrecke in Wurzen erinnern, somit ein Dankeschön an alle Zuschauer und Anwohner für die geduldeten Verkehrsbeeinträchtigungen. Ein großes Dankeschön geht an die 62 Helfer der Veranstaltung, den Angehörigen der Feuerwehr, dem DRK, der Polizei und den zahlreichen Sponsoren und Unterstützern. Mit 584 Läufern war es eine gelungene Veranstaltung.

Ing. Frank Thomas



Baggern, pritschen, schlagen, blocken – barbsch im Sand am Stadtscher

Volleyball- und Sportverein Wurzener Land organisiert tolles Sportwochenende

Sommer, Sonne, Sonnenschein – besser hätte das Wetter nicht sein können. Der 1. Volleyball- und Sportverein Wurzener Land organisiert seit einigen Jahren ein Beachvolleyballturnier am Wurzener Dreibrückenbad. Eine Beachvolleyballanlage mit vier Feldern am Rande des Freibades sucht ihres Gleichen weit und breit.

Die emsigen Organisatoren hatten lange das 6. Quattro – Beach – Turnier des 1. VSV Wurzen vorbereitet. Es gab sogar so viele Anmeldungen, dass gesiebt werden musste – einige konnten nicht berücksichtigt werden um den Zeitplan nicht zu sprengen. 14 Frauenmannschaften und 20 Männermannschaften aus Aue, Brandis, Chemnitz, Lübben, „KW“ u. w. mit je vier Spielern erhielten den Zuschlag und konnten an dem Wochenende aufschlagen.

Die Gastgeber vom VSV hatten die Spielflächen super präpariert. Als am Freitagnachmittag die ersten Teams anreisen, ihre Zelte aufbauten und sich für das lange Wochenende einrichteten, da war sogar ein Einhorn dabei. Am Begrüßungsabend wurde der Grill angeheizt, zum Frühstück das beliebte Frühstücksei angeboten, das Mittagessen aus Kathrins Feldküche und der Getränkewagen von Eckels – da musste es doch flutschen. Als Samstagfrüh das Signalhorn für die ersten 8 Teams auf den 4 Feldern ertönte, wurde von Beginn an sauber gespielt. Baggern, pritschen, schlagen, blocken – das ganze barbsch im feinen Sand mit vollem Körpereinsatz – eine Augenweide. Vom Amateur bis zum Spieler der 2. Bundesliga, von 15 bis 50 Jahren – alle spielten fair und hatten Spaß, obwohl manche Aufgabe ins Netz oder außerhalb des blauen Bandes ging. Nicht einfach, im Sand zum Block hoch zu springen und erfolgreich den gegnerischen Ball abzuwehren. Nach 10 Minuten wurde gewechselt, manch einer Truppe gelang es im 2. Satz das Ruder rum zu reißen. Auch der Wurzener Olympiasieger Philipp Wende schaute zu. Moderne Technik im Einsatz, alle Ergebnisse in Echtzeit auf Handyapp, dazu QR-Code – so war jeder auf dem Laufenden.

Vier Spiele am Tag bei dieser brütenden Hitze schlauchten ganz schön – zum Glück gab es die Möglichkeit der Badbenutzung. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit mit den Beschäftigten des Freibades. Als dann abends alle frisch renoviert an der Leinwand das Olympiainale im Beachvolleyball der Männer live verfolgten, mit fieberten und



den Gewinn der Silbermedaille für Team Germany erlebten, da kochte die Stimmung zwischen Kanal und Mulde. Bei Discomusik wurde das Tanzbein geschwungen und irgendwann verkrümelte man sich nach und nach ins Zelt zur Nachtruhe. Sonntagfrüh wurde es erneut eine sandige Angelegenheit, drei Spiele für jedes Team – viel nackte Haut und Schweiß, es wurde voller Einsatz gezeigt. Als dann beim Finale die Spreewälder Männer aus Lübben abermals ihr Können zeigten – Ballannahme, saubere obere Zuspiele – Angriffsschläge, alle anderen Sportler am Rand des Sandkastens dies verfolgten – super Stimmung. Das alles wäre ohne Helfer und Sponsoren nicht möglich gewesen, ein Dank an Köppchen Elektro, Eckl's aus Bennewitz, Kathrin's Feldküche, de Beukelaer, La Roche – Posay Jörg Möbius. Lobenswert auch die außergewöhnlich gute Disziplin und Ordnung der Sportler. Als am Ende des Turniers die Auswertung abgeschlossen war, erhielten alle Teams ihre Urkunde und Naturalpreise – die Stimmung im Sandkasten war prächtig. Die Plätze 2 und 3 bei den Männern erkämpften Leipziger Teams, der Sieg ging nach Lübben im Spreewald (Lubin/ Błota). Bei den Frauen wurden die Chemnitzer Dritte, Rang 2 ging nach Zwickau und den Sieg holten sich die Leipziger Stimmungskanonnen. Als unser Wurzener Bürgermeister Marcel Buchta den Siegerb in der Badehose gratulierte, wurden noch einige Fotos mit den Siegerpokalen und den 3,6 Kg schweren Prinzen-Rollen geschossen. Die Sportler bedankten sich bei den Gastgebern vom VSV mit langem kräftigem Applaus. Irgendwie hat mich die Stimmung am Spielfeldrand an die Kreisspartakiaden und Betriebssportfeste der Werktätigen im Volleyball erinnert – auch im Jahr 2024 wurde das Turnier vom Olympischen Gedanken geprägt – alle durften sich als Sieger fühlen.

Text und Bilder: Ing. Frank Thomas



Die Siegermannschaften mit den riesigen Keksrullen beim Erinnerungsfoto mit OBM Marcel Buchta und Vereinsvorsitzenden Stephan Voigt.



Auf dem Weg zum Sieg - bei diesem Angriff ist der Block zu niedrig

Scharfe Sicht in jeder Entfernung: Gleitsicht vom Augenoptiker

Eine Gleitsichtbrille erlaubt stufenlos scharfes Sehen in allen Entfernungen. Oben im Glas liegt der Bereich für die Fernsicht, unten der Nahsichtbereich und in der Mitte ein Übergangsbereich, um zum Beispiel den Schreibtisch zu überblicken. Besonders Personen ab Mitte 40 profitieren von der vielseitigen Brille, denn dann setzt naturgemäß die sogenannte Alterssichtigkeit (Presbyopie) ein. Je ausgeprägter sie ist, desto weiter müssen Zeitung, Buch, Tablet oder Smartphone für eine scharfe Sicht vom Auge weggehalten werden. Wer bisher keine Brille benötigte, kann auf eine Lesebrille zurückgreifen. Wenn man vorher bereits fehsichtig war, häufig zwischen verschiedenen Sehabständen wechselt oder nicht ständig die Lesebrille auf- und absetzen möchte, ist die Gleitsichtbrille die optimale Lösung.

Unsichtbare Gleitsicht

Wer häufig oder auch nur gelegentlich Kontaktlinsen trägt, muss mit fortgeschrittenem Alter nicht auf deren Vorteile verzichten. Multifokale Kontaktlinsen verfügen wie die Gleitsichtbrille über verschiedene Sehzonen, ihre Funktionsweise ist jedoch etwas anders. Der Vorteil von multifokalen Kontaktlinsen, die es auch für Gelegenheitssträger als Tageslinsen für die einmalige Verwendung

gibt: Sie beschlagen nicht bei Temperaturunterschieden, man kann sie beispielsweise auch in der Sauna tragen oder in Kombination mit einer Schwimm- oder Sonnenbrille ohne Korrektionswirkung.



Individuelle Anpassung wichtig

Damit das stufenlose Sehen einwandfrei funktioniert, ist die individuelle Anpassung beim Augenoptiker unerlässlich und bei einem Online-Kauf nicht umsetzbar. Dabei ist es egal, ob man sich für Brillengläser oder multifokale Linsen entscheidet: In beiden Fällen müssen die erforderliche Korrektionswirkung sowie weitere wichtige Parameter ermittelt und die individuellen Sehgewohnheiten in Freizeit und Beruf einbezogen werden, um optimale Verträglichkeit und den besten Sehkomfort zu erzielen. Verzichtet man auf eine individuelle Anpassung beim stationären Augenoptiker, können nicht nur ernsthafte Sehprobleme auftreten: Nicht ohne Grund müssen Online-Brillenhändler beim Kauf einer Gleitsichtbrille im Internet darauf hinweisen, dass diese eine Gefahr im Straßenverkehr darstellen kann. Fehlen wichtige Messwerte wie es bei der Online-Bestellung der Fall ist, können unter anderem Abstände nicht sicher eingeschätzt werden, das Unfallrisiko steigt. Weitere Informationen auf www.innungsoptiker.de.

akz-o (Foto: ZVA/Peter Boettcher/akz-o)

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

Klaus M. aus Wurzen fragt:

„Kann ein Optiker erkennen, ob ich eine Augenerkrankung habe?“ - Unsere Augenoptikermeister/Optometrissen prüfen bei einem Sehtest nicht nur die Sehleistung und bestimmen die notwendige Brillenglasstärke, sondern achten auf mögliche Anzeichen von Augenerkrankungen und interpretieren bestimmte Entwicklungen. Wenn der Visus nicht mehr zu 100 % erreichbar ist, wenn der Augeninnendruck erhöht ist oder wenn Auffälligkeiten bei der Augenhintergrundbetrachtung deutlich werden, ist es für uns Augenoptikermeister möglich, Rückschlüsse auf eine Augenerkrankung zu ziehen. Hier arbeiten wir dann eng mit den Augenärzten zusammen, denn eine Diagnose mit der entsprechenden Behandlung hierfür stellt immer ein Augenarzt.



Augenoptikermeisterin
Andrea Rost

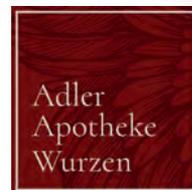
Optiker Rost, Badergraben 10, Wurzen, Tel: 03425 925852

Entspannt aussehen – einfach gut fühlen Filler, Botox und mehr

Kosmetisch – Ästhetisches Zentrum
Dr. med. Manuela Albrecht
Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Schweizergartenstr. 2a
04808 Wurzen

Tel.: 03425 / 927892
Fax.: 03425 / 927843
www.hautaerztin-wurzen.de



JETZT
MIT UNS
EINEN
TERMIN
VEREINBAREN

Ihr Messpunkt

für medizinische Kompressionsstrümpfe

- Beratung
- fachgerechtes Anmessen
- Kompressionsstrümpfe in Seriengrößen und nach Maß
- An- und Ausziehhilfen



ADLER-APOTHEKE | MARTIN-LUTHER-STR. 21 | 04808 WURZEN | TEL.: 03425 923457

ROST

alain mikli
paris

www.optiker-rost.de
Badergraben 10 - Wurzen
Tel. 03425-925852

STARCK



BIOTECH
PARIS

HAUSMESSE 27.09.2024

TAGHeuer

Die Kollektionen
Alain Mikli und Ph. Starck
werden von unserem
Luxottica-Spezialisten Daniel
präsentiert! Die gewohnten
Gesichter des OptikerRostTeams
unterstützen Sie bei der
Entscheidung für Ihre neue
Lieblingsbrille.

Endlich wieder da!
Wir haben 8 Jahre
auf den Tag gewartet.

Nun ist es soweit! Wir präsentieren
die neue Kollektion von **TagHeuer**.

50 € - Gutschein

(beim Kauf einer Mikli/Starck/TagHeuer während unserer Hausmesse am 27.09.2024)





Besichtigung der Baustelle „Wasserturm Wurzen“ am 08. September 2024



Unter dem Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ findet auch in diesem Jahr wieder der Tag des offenen Denkmals statt. Zugleich enden an diesem Datum die Tage der Industriekultur in Leipzig und im Leipziger Land.

Das wollen die Stadtverwaltung Wurzen, das Planungsbüro Kewitz, die Standortinitiative Wurzen & Wurzenener Land e. V. und der Wurzenener

Geschichts- und Altstadtverein zum Anlass nehmen, um über den Stand des Umbaus des Wurzenener Wasserturmes in ein Veranstaltungszentrum der Musik- und Kunstschule des Landkreises Leipzig zu informieren.

Nach Fertigstellung wird der Turm neben Übungsräumen auch einen Tanz- und einen Konzertsaal beherbergen. An Hand von Bildern und Zeichnungen können die Besucher Interessantes zur Geschichte der Wasserversorgung der Stadt Wurzen erfahren. Projektzeichnungen geben Auskunft über den geplanten Bauumfang.

Wenn es der Baufortschritt zulässt, kann ein Blick in das Innere des Turms geworfen werden.

Treffpunkt zu dieser Führung ist am Sonntag, den 08. September 2024, um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz am Wasserturm (Clara-Zetkin-Platz Wurzen).

*Wilfried Römling
Wurzenener Geschichts- und Altstadtverein*

Auf zum 10. Parkfest in Großzschepa



Im letzten Jahr feierte Großzschepa mit einem großen Dorffest die Ersterwähnung vor 800 Jahren und den 100sten Geburtstag der Feuerwehr. In diesem Jahr sind die Feste nicht ganz so groß, gefeiert wird aber trotzdem am zweiten Septemberwochenende das traditionelle Parkfest, zum zehnten Male! Das Jubiläum soll gebührend gefeiert werden.

Am Samstag den 14. September beginnt 14.00 Uhr das Parkfest im Festzelt mit dem Einzug des Gutsherrenpaares in historischer Garderobe. Neben der großen obligatorischen Kaffeetafel ist im ganzen Parkgelände für Spiel und Spaß gesorgt. Mittelpunkt ist wieder die große Kinderbelustigung vom Spielmobil Leipzig. Weitere Spiele für Groß und Klein sind angesagt. Der Abend beginnt dann mit dem Continentale-Cup, dem Entenrennen auf der Lossa, bevor mit musikalischer Begleitung der Lampionumzug unter Regie der Feuerwehr startet. Natürlich ist abends Tanz im Festzelt. Essen und Getränke werden in Hülle und Fülle da sein.

Der Sonntag startet wie in den letzten Jahren 9.00 Uhr mit dem Parkgottesdienst. Danach wird für den Frühschoppen umgeräumt, mit Musik und Skat-Wettbewerb und weiteren Überraschungen geht bis nach dem Mittag in fröhlicher Runde. Alle sind eingeladen und unsere Stammgäste sollten ihre Freunde und Bekannten mitbringen, es lohnt sich!

Förderverein Rittergut Großzschepa

KulturGUIDE

August / September

Bitte beachten Sie, dass Führungen nur unter Voranmeldung möglich sind! Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Veranstaltung direkt beim Veranstalter, ob diese stattfindet!

Dauerveranstaltungen

■ dienstags, 10.00 – 10.30 Uhr

Babymassage Online

Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter familientreff@awo-mulde-collm.de

*AWO Familientreff am Markt

■ dienstags und donnerstags, 18.30 Uhr

Auspowern – Empowern

Sportgruppe, offen für alle

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ mittwochs, 10.30 – 11.00 Uhr

Laufzwerge – Auf die Plätze fertig los!

Für Familien mit Kindern von 1 – 2 Jahren, Teilnahme kostenlos

*AWO Familientreff am Markt

■ mittwochs

Krabbelgruppen

Für Familien mit Babys ab 3 – 12

Lebensmonaten, Anmeldung unter Telefon 0176 39984235

*AWO Familientreff am Markt / Jugend- und Freizeittreff W. Moser, Bennewitz

■ mittwochs, 13.00 – 17.00 Uhr

Mitmach-Café

*Mitmach-Café, Martin-Luther-Str. 2

■ mittwochs, 18.00 Uhr

Punkrocktresen

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ donnerstags, 14.00 – 14.00 Uhr

Mitmach-Café

*Mitmach-Café, Martin-Luther-Str. 2

■ jeden 1. Montag, 18.00 Uhr

Feministischer Stammtisch

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ jeden ersten Donnerstag, 15.00 – 17.00 Uhr

Interkultureller Frauentreff

*Mitmach-Café, Martin-Luther-Str. 2

■ jeden letzten Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Offener Schreibtreff für Frauen

*Mitmach-Café, Martin-Luther-Str. 2

■ jeden letzten Freitag, 14.00 Uhr

Kulturcafé

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ jeden letzten Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Flohmarkt Gnadenhof Lossa

*Gnadenhof Lossa, Lossaer

Landstraße 1, Thallwitz OT Lossa

Führungen

■ Dom St. Marien

Dom- und Orgelführungen:

Anmeldung unter

Telefon: 03425 90500

■ Türmerwohnung Stadtkirche St. Wenceslai

Führungen nur auf Anmeldung

unter Telefon: 03425 905020

■ Museum Wurzen

Führungen auf Anmeldung

unter Telefon: 03425 8560405

■ Dorf- und Bauernmuseum Kühren

Besichtigung auf Anmeldung unter

Telefon: 034261 61072 oder 61508

■ Ringelnatz-Geburtshaus

Sonntags 15.00 Uhr

öffentliche Führung oder Anmeldung

unter Telefon: 03425 8573991



Das Wurzenener Stadtjournal gibt es auch online.

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook.





Ausstellungen

■ bis 16.09.2024

„Frühlingswind“

*Klinkhardt-Bau, Wurzen

Kultur / Freizeit

■ 31.08. | 17.00 Uhr

Schön, wieder miteinander zusehen!

Chorkonzert mit aktiven und ehemaligen Mitgliedern der Jugendkantorei des Wurzener Domes

*Dom „St. Marien“, Wurzen

■ 31.08. | 17.00 Uhr

Puppentheater:

"Hänsel und Gretel"

*Gemeindezentrum, Kühren

■ 31.08. | 19.00 Uhr

Sommerkino

Eine schonungslos witzige Familienkomödie aus Frankreich Teil 2

*Gemeindezentrum, Kühren

■ 04.09. | 18.00 – 19.00 Uhr

KulturGeschichten

Meißen – Stolpen – Wurzen: Zur künstlerischen Repräsentation der Bischöfe von Meißen vor der Reformation, Eintritt frei, Spende erbeten

*Kontor im Museum Wurzen

■ 05.09. | 14.00 – 16.00 Uhr

Rommé Nachmittag

*Kulturhaus „Schweizergarten“, Wurzen

■ 06.09.

Weinfest in Wurzen

Spitzen Sie Ihre Augen und Ohren, lockern Sie die Finger und legen Sie los!

*Marktplatz Wurzen

■ 06.09. – 08.09.

Dorrfest Nemt

u. a. mit Kinderfackelumzug, Vorführung der Kinder- und Jugendfeuerwehr, Nemter-Minirad-Rennen, Chorkonzert mit dem Männerchor Nemt u.v.m.

*Festzelt auf dem Dorfplatz, Nemt

■ 07.09.

3. Wurzener Kreativmesse

*Stadtkirche „St. Wenceslai“

■ 07.09. | 14.30 Uhr

Sommerfest des VdK

Ortsverband Wurzener Land Mit Kaffee, Kuchen, Grill, Überraschungen, Flohmarkt und Auftritt der Line-Dance Gruppe aus Nerchaue

*Roitzscher Vereinshaus, Wurzen

■ 07.09. | 15.00 – 21.00 Uhr

Zweites Wurzener

Wenceslaiassenfest

Das Wenceslaiassenfest soll in erster Linie Spaß machen und Menschen zusammenbringen. Wir feiern die Vielfalt der aktiven Gruppen, Vereine und Initiativen in Wurzen.

*Wenceslaigasse

■ 07.09. | ab 19.00 Uhr

LABOMBA – Sachsens Sommernachts Open Air 2024

Erlebe in dieser Nacht den perfekten Mix aus den Klassikern der 80er, 90er Jahre & den Hits aus den 2000er Jahren, sowie besten Old School House Beats.

*Freizeit- und Erlebnisbad „Dreibrücken“

■ 08.09. | 10.00 – 16.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Die Mühlentürme der Wurzener Krietschwerke – Das Wahrzeichen Wurzens

*Kontor im Museum Wurzen

■ 08.09. | 10.00 Uhr

Besichtigung der

Baustelle „Wasserturm

Wurzen“

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Festes Schuhwerk wird dringend empfohlen.

*Parkplatz am Wasserturm, Wurzen

■ 09.09. – 13.09.

18. Kinder- und Jugendfilmfest "LeoLiese"

*Kulturhaus „Schweizergarten“, Wurzen

■ 13.09. | 19.00 Uhr

Musik im Museum: Konzert-Lesung mit lax&lux

Kritisch-humorvoll, intelligent und trotzdem warmherzig beobachten die Liedermacherin Paula Linke und der Autor Daniel Baieler die Umwelt in ihrer jeweiligen Disziplin.

*Arkadenhof des Museums Wurzen

■ 14.09. | 10.00 Uhr

Führung auf dem alten Friedhof

Rondell und Leichengang, Wenzelschlag und Salhausenmauer – verlorenen Ortsbezeichnungen Wurzens

*Kriegerdenkmal Bahnhof Wurzen

■ 22.09. | 10.00 Uhr

Krümekino im Filmklub

Wurzen

„Dornröschen“

*Kulturhaus „Schweizergarten“, Wurzen

Einladung zur Führung auf dem alten Friedhof in Wurzen am 14. September 2024

Der Rundgang über den alten Friedhof steht unter dem Motto:

„Rondell und Leichengang, Wenzelsschlag und Salhausenmauer – verlorenen Ortsbezeichnungen Wurzens“

Treffpunkt zu dieser Führung ist am Sonnabend, den 14. September, um 10.00 Uhr am Kriegerdenkmal Bahnhof Wurzen.



Der Rundgang mit Wolfgang Ebert und Wilfried Römbling wird ca. 1,5 Stunden dauern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer möchte, kann einen Beitrag zur Sanierung der Orgel in der Wenceslaikirche spenden.

*Wilfried Römbling
Wurzener Geschichts- und Altstadtverein*

■ 22.09. | 17.00 Uhr

Spätsommerserenade

*Dom „St. Marien“, Wurzen

■ 25.09. | 10.00 Uhr

Smartphone-Werkstatt

Für Seniorinnen und Senioren und alle Interessierten. Bringen Sie gerne Ihre eigenen Geräte und Fragen mit.

*Stadtbibliothek im „Alten Rathaus“, Wurzen

■ 26.09. | 19.00 Uhr

St. Wenzel - Tschechischer Nationalheiliger und Patron der Wurzener Stadtkirche

Vortragsabend mit Wolfgang Ebert

*Stadtkirche „St. Wenceslai“, Wurzen

■ 27.09. – 29.09.

2. Reblaus Catering Oktoberfest

*Festwiese Mittags-Gericht, Wurzen

■ 28.09. | 19.00 Uhr

stimmen aus der unterbühne Róża Domaścyna, geboren 1951 in Zerna bei Kamenz (Oberlausitz), lebt heute in Bautzen. Sie schreibt Lyrik, Dramatik, Essays und Kurzprosa und ist Herausgeberin und Übersetzerin. Veranstaltung zur Interkulturellen Woche

*Ringelnatz-Geburtshaus, Wurzen

Vorschau

■ 03.10. | 17.00 Uhr

„Auf in den hohen Norden“ Konzert für Orgel zu vier Händen und vier Füßen

*Stadtkirche „St. Wenceslai“

■ 04.10. | 17.00 Uhr

Das Leben ist ein Gedichte.

*Ringelnatz-Geburtshaus, Wurzen

■ 13.10. | 15.00 Uhr

Babykonzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie Mein erstes Live-Konzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie! In diesem ca. 45-minütigen Konzert für die Aller kleinsten ab 0 Jahren präsentiert das Orchester am 13. Oktober 2024 um 15 Uhr im Kulturhaus Schweizergarten Wurzen babygerechte Klassikmusik in „Wohnzimmeratmosphäre“. Eltern, Großeltern und größere Geschwisterkinder sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

*Kulturhaus „Schweizergarten“, Wurzen

■ 20.10. | 10.30 Uhr

Pittiplatsch im Zauberwald

In der Welt des Kinderfernsehens gibt es wohl kaum eine Figur, die so viele Generationen begeistert hat wie Pittiplatsch – der Liebe.

*Kulturhaus „Schweizergarten“, Wurzen

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Ab September in Wurzen neue Ausstellung im Klinkhardt-Bau

Die Künstlerin E.R.N.A. lädt auf eine Bilderreise „Zwischen Himmel und Erde“ ein

Die Praxis Bodendieck zeigt sich ab 20. September 2024 wieder in einem „neuen Gewand“. „Geschneidert“ wird es mit Bildern der Künstlerin E.R.N.A. – mit bürgerlichem Namen Elke Böckelmann (geb. 1954 in Lichtenstein, Sa.). Die präsentierten Werke, eine Kombination aus Malerei, Collage und zeichnerischen Elementen, laden zu einer gedanklichen Reise „Zwischen Himmel und Erde“ ein, bei der es nicht wenig um Fragen weiblicher Existenz geht. Angesprochen werden in vieldeutiger, durchaus surrealer Formfindung Facetten des Frauseins. Die Bilder deuten eine Spanne zwischen Modeikone und Mutterrolle an – verbunden mit allen guten und weniger guten Gefühlen. Hintergrund dieser auch Ironie nicht scheuenden Werkserie ist nicht zuletzt das eigene Erleben der Umbrüche im Dasein von Frauen und deren geistige sowie mediale Widerspiegelung in der jüngeren Vergangenheit und Gegenwart.

Die Künstlerin, die gemeinsam mit ihrem Mann und Kollegen Paul Böckelmann seit 1984 im brandenburgischen Altenau bei Mühlberg an der Elbe in einem alten, seitdem zum Kunstort mit Atelier, Werkstätten, Archiv, Ausstellungsraum sowie Skulpturengarten und -halle ausgebauten und weiter wachsendem Gehöft lebt und arbeitet, kann auf ein reiches Schaffen zurückblicken, in dem die Malerei nur ein Feld ist. Ebenso entstehen Zeichnungen, Druckgrafik, keramische und plastische Arbeiten sowie – gemeinsam mit ihrem Mann – Innen- und Außenraumgestaltungen. Zweimal im Jahr lädt das Paar ins Altenauer Refugium im Namen des mittlerweile entstandenen Art Aue e.V. zu Ausstellungen mit Arbeiten von Künstlerkollegen ein.



Wer die Bilder – einschließlich der Grafiken und Zeichnungen – von E.R.N.A. sieht, kann auf Verankerung in einer bestimmten, künstlerischen Tradition schließen: Zwischen 1979 und 1984 hat sie an der Hochschule für Bildende Künste Dresden Malerei und Grafik studiert. Besonders prägend dürfte als Lehrer Gerhard Kettner gewesen sein, bei dem sie 1984 schließlich ihr Diplom machte. Auch wenn sie ganz anders und sehr vielfältig arbeitet, oft ahnt man in ihren Bildern, wie auch bei anderen Absolventen der HfBK Dresden, an der energischen Linienführung und Klarheit der Komposition die andauernde Wirkung dieses bedeutenden Dresdner Zeichners. E.R.N.A.s Werke sind in vielen Ausstellungen in ganz Deutschland und im Ausland zu sehen gewesen und ebenso in öffentlichen Sammlungen, besonders in Berlin, Brandenburg und Sachsen, vertreten.

► Weitere Informationen:

Ausstellungseröffnung: Freitag, 20. September 2024, 19.00 Uhr
Klinkhardt-Bau, Praxis Erik Bodendieck

Dresdner Str. 34 A, 04808 Wurzen

Ausstellungsdauer:

bis 27. Januar 2025

Besichtigungsmöglichkeiten:

Mo, Di, Do 8.00 – 18.00 Uhr

Mi und Fr 8.00 – 14.00 Uhr

(bevorzugt in der Mittagszeit)

Arztpraxis Bodendieck

DORFFEST

NEMT

06.09. - 08.09.2024

Festzelt auf dem Sportplatz

Heimat- und Feuerwehrein NEMT e.V.

FREITAG, 06.09.2024

18:00 Uhr: Kinderfackelumzug mit der FFW Nemt und dem BCC
danach Knüppelkuchen und Kinderdisco mit dem BCC & DJ Tobi

20:00 Uhr: Musik & Tanz mit DJ André – Eintritt

SAMSTAG, 07.09.2024

ab 10:30 Uhr:

- Vorführung der Kinder- und Jugendfeuerwehr Nemt
- buntes Treiben mit regionalen Verkaufsständen
- Spiel & Spass beim Kegeln, beim Toben auf der Hüpfburg, an der historischen Kletterstange, bei Fahrten mit unserem FFW-Wartburg sowie Kinderschminken
- unsere diesjährige Challenge: Wir basteln gemeinsam die längste Nempter Papierschlange

12:30 Uhr: Nempter-Minirad-Rennen
Anmeldung mit dem eigenem Minirad bis 11:30 Uhr

15:00 Uhr: Chorkonzert mit dem Männerchor Nemt und Chören aus der Umgebung dazu Kaffee & Kuchen

16:30 Uhr: Vorführung 1. Nempter Sportverein

17:30 Uhr: Aufführung 1. Nempter Bauerntheater
"Cirkulin- oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker"

20:00 Uhr: Musik & Tanz mit DJ Tobi – Eintritt
Livemusik mit der Band Sedony

SONNTAG, 08.09.2024

10:00 Uhr:

- Preisskat und Knackturnier im Festzelt
- Ortschronik-Spaziergang mit Besuch der Waschfrauen an der historischen Wäscherolle (Treffpunkt Bushaltestelle)

11:30 Uhr: Frühshoppen und Mittagessen mit den Röcknitzer Blasmusikanten

für das leibliche Wohl ist das gesamte Festwochenende gesorgt
weitere Infos unter: www.nemt.de

WEIN · MUSIK · SPEISEN

WURZENER

Weinfest

Wenceslaigasse

17^h - 23^h

06. SEPT.

D.V.J. DIXIE JAZZ
UND DIXIE

DJ TILO BORNE

16^h - 23^h

07. SEPT.

DVO PASSION MIT
RAMONA SCHNEIDER

DJ TILO BORNE

Marktplatz

Wurzener für Wurzener

Die Jagd & Angeln 2024

Spannende Highlights aus der Praxis!

Vom 27. bis 29. September 2024 wird die Jagd & Angeln wieder im agra Messepark Leipzig stattfinden. Von Freitag bis Sonntag erwarten die Besucherneben traditionellen Ausstellungshighlights auch viele neue Veranstaltungshöhepunkte. Die Messe bietet einen erlebnisreichen Tag nicht nur für Jäger und Angler, sondern für alle Outdoor-, Bushcraft-, Wald- und Wasserbegeisterten sowie für die ganze Familie.

Leipzig. Vom 27. bis 29. September 2023 wird der agra Messepark wieder Veranstaltungsort der wohl größten Messe für Jagen, Angeln, Grillen und Natur in Ost- und Mitteldeutschland. Die Jagd & Angeln bietet in ihrer nunmehr 34. Auflage mit über 250 Ausstellern sowie einem reichhaltigen Programmangebot mit Fachveranstaltungen, Genuss- und Freizeitspaß tolle Erlebnisse.

Neben einer Vielzahl an Ausstellern für Jagen und Angeln, Grillen und Räuchern sowie Outdoor und Bushcraft können die Besucher z.B. die Flugschauen des Jagdfalkenhof Schaaf, fast 20 Hunderassen in der Jagdhundarena, praktische Workshops und Vorträge, Bogenschießen, Casting an der Angelrute, das Fliegenfischerbecken, die neue Quad-Strecke, die Genussbühne oder die schottische Meile mit musikalischen und kulinarischen Genüssen erleben – die diesjährige Jagd & Angeln ist so vielseitig wie nie.

Dabei legt die Jagd & Angeln mit neuen Schwerpunktthemen besonderes Augenmerk auf die Praxis. Neben aktuellen Entwicklungen im Jagd- und Waffenrecht wird in diesem Jahr beispielsweise der Waschbär genauer beleuchtet: hier gibt es interessante Informationen zur Biologie, aber auch zur Bejagung und Verwertung.



Jagd und Angeln 2023 (Fotos: Tony Miersba)

Jedoch warten in diesem Jahr auch besonders viele Mitmachangebote auf die Besucher. Sie können sich beispielsweise am Stand des Deutschen Bogenjagdverbandes in Halle 1 einmal selbst auf drei Schießbahnen im Jagdbogen ausprobieren, beim Fliegenfischerbecken diese besondere Art des Angelns auf die Probe stellen, beim Casting-Wettbewerb an der Angel aber auch ihre Präzision beweisen und tolle Preise gewinnen oder auf der neuen Quad-Strecke im Freigelände einmal die flinken Gefährte testen. Gaumenfreuden bieten die schottische Meile mit musikalischen und kulinarischen Genüssen sowie die vielfältigen Kochschauen auf der Genuss-Bühne in Halle 1 mit besonderen Leckereien aus Wald, Feld und Fluss. Hier können sich die Besucher u. a. auf Fleischsommelier Michael Keller im Reh-Total und Wild-Total sowie auf das Ehepaar Grabitz mit ihren schmackhaften Wildgerichten freuen.



Auch zahlreiche Tiere werden in verschiedenen Themenbereichen gezeigt – darunter auch wieder die beeindruckenden Kaltblut-Holzrückenpferde mit ihrer Leistungsschau. Besonderen Wert legt die Jagd & Angeln 2024 auf den Nachwuchs mit Spaßangeboten wie dem Kinderschminken, Klebetattoos, Hüpfburgen, Malwettbewerben, Geschichten-erzählern, aber eben auch vielen spannenden Themen zum Lernort Natur. Die Jagd & Angeln 2024 verspricht an ihrem traditionellen Veranstaltungsort im agra Messepark so einen erlebnisreichen Tag auf der Messe, den weder Jung noch Alt verpassen sollten!

- ▶ **Öffnungszeiten:**
täglich von 9.00 bis 18.00Uhr
(Sonntag bis 17.00 Uhr)
Eintrittspreise: Tageskarte: 15,00 € (ermäßigt* 13,00 €), Schülerkarte*: 9,00 €, Abendkarte (ab 15.00 Uhr): 11,00 €, Familienkarte*: 33,00 €, Parken: 6,00 €
*die Geltungsbereiche der einzelnen Ticketarten finden Sie unter <https://www.jagd-und-angeln.de/ticketpreise>

- ▶ **Weitere Informationen:**
www.jagd-und-angeln.de
facebook.com/jagdundangeln
instagram.com/jagdundangeln

PM, agra Veranstaltungs GmbH



TICKETSHOP:



Mittel- und Ostdeutschlands Messe für Jagen, Angeln, Grillen, Räuchern, Naturschutz und Hege, Bushcraft- sowie Outdoorbegeisterte

z.B. mit Jagdfalknerei, Jagdhundarena, Schottische Meile, Holzrückenpferde, Fliegenfischerbecken, Casting an der Angelrute, Bogenschießen, Quad-Strecke, vielen Leckereien und zahlreichen Ausstellern!

Jagd & ANGELN

27. bis 29. September 2024

agra Messepark Leipzig

www.jagd-und-angeln.de

AUCH NICHT VERPASSEN:



HORSTSEEFISCHEN WERMSDORF

11. bis 13. Oktober 2024

Wermisdorf, entlang der S38

www.horstseefischen.de

Veranstaltungen des Kulturhistorischen Museums

KulturGeschichten: Meißen – Stolpen – Wurzen: Zur künstlerischen Repräsentation der Bischöfe von Meißen vor der Reformation - Mi, 04.09.2024, 18.00 - 19.00 Uhr

Die Bistümer Mitteleuropas entstanden häufig durch die Unterstützung der weltlichen Fürsten. Der Bischofssitz lag daher in unmittelbarer Nachbarschaft zur herrschaftlichen Burg – so in Prag, Breslau und auch in Meißen. Diese Nachbarschaft führte jedoch im Laufe der Zeit zu Konflikten, da der Bischof als „geistlicher Fürst“ eine eigene Amtsautorität beanspruchte, die mit der zunehmenden Machtentfaltung der Landesfürsten kollidierte.

Ein mittelalterlicher Fürst, gleich ob geistlich oder weltlich, musste seine Macht mit architektonischen und künstlerischen Mitteln repräsentieren. Dr. Markus Hörsch geht der Frage nach, ob und wie die Meißener Bischöfe ihre Ansprüche ausdrückten, insbesondere, nachdem sie ihren Sitz aus Meißen nach Stolpen und Wurzen verlegt hatten. Die spannende Frage nach Reformation und zahlreichen Erneuerungen von ehemals bischöflichen Bauten ist: Gibt es überhaupt noch Reste dieser Repräsentation? Und wie ist sie im Vergleich mit den Anstrengungen der benachbarten Bischöfe in Naumburg, Merseburg usw. einzuschätzen?

Die Mühlentürme der Wurzener Krietschwerke – Das Wahrzeichen Wurzens. - 08.09.2024, ab 10.00 Uhr



Die Mühlentürme der ehemaligen Krietschwerke machen Wurzen jedem Reisenden oder Heimkehrenden schon von weitem sichtbar. Seit inzwischen fast 100 Jahren prägen die beiden 65 m hohen Gebäude die Silhouette der Stadt. Natürlich sind sie dann bei dem diesjährigen Motto des Tags des offenen Denkmals „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ einer der ersten Gedanken und stehen daher am 08.09.2024

im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Im Kulturhistorischen Museum Wurzen kann man sich mit weiteren Informationen rund um die imposanten Bauwerke

versorgen, bevor es einen Stadtspaziergang zu den beiden Türmen geben wird.

Um sich diesem besonderen Wahrzeichen aber noch auf eine ganz andere Art zu nähern, rufen wir alle Backbegeisterten auf, sich an unserem Backwettbewerb „Backe unser Wahrzeichen!“, zu beteiligen. Die Aufgabe ist, einen oder beide Türme aus einer Backware herzustellen. Ob flach oder in 3D – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Einzige Auflage: es muss gebacken sein. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis zum 1. September telefonisch oder per E-Mail an (03425 8560405 museum@wurzen.de). Die Fachjury entscheidet dann ab 11:00 Uhr. Eventuell kann das ein oder andere Kunstwerk im Anschluss vernascht werden.

Musik im Museum: KonzertLesung mit lax&lux - Fr, 13.09.2024, 19.00 Uhr

Bei ihrer gemeinsamen Musik- und Literaturreihe lax&lux, die Daniel Baierl und Paula Linke moderieren, trifft Monat für Monat im Leipziger Osten Ton auf Text, Gesang auf Gespräch. Kritisch-humorvoll, intelligent und trotzdem warm-



herzig beobachten die Liedermacherin Paula Linke und der Autor Daniel Baierl die Umwelt in ihrer jeweiligen Disziplin. Und jedes Lied und jede Geschichte wird ein kleines Geschenk an das Publikum. Nicht genug: nach einem Jahr lax&lux ist das Format bereit, in die Welt hinaus zu ziehen und angrenzende Städte zu erobern.

Zu den Künstlern: Der deutsch-peruanische Autor Daniel Baierl schreibt über den absurden Alltag, vertraute und entfremdete Menschen, über Liebe, Angst und Roboter.

Die Liedermacherin Paula Linke, Gewinnerin des Hoyschrecke-Publikumspreises, lädt mit ihren Liedern zum Gespräch ein, mal politisch, mal sehr persönlich, aber nie präventios. Ihr viertes Album „Schön durcheinander“ erschien im November 2023.

Aufgrund beschränkter Teilnehmendenzahl bitten wir um verbindliche Voranmeldung per Mail an museum@wurzen.de oder telefonisch unter 03425 8560405.

Kulturhistorisches Museum Wurzen

Yoga. Jetzt! rainer handke
balance yoga

Für eine heldenhafte Haltung!

jetzt auch mit Aerial Yoga

Laufende Kurse:
 ☉ Di 20.15 – 21.45 Uhr
 ☉ Mi 17.30 – 19.00 Uhr
 ☉ Mi 19.15 – 21.45 Uhr
 ☉ Do 9.45 – 11.15 Uhr

Kurse auch nach Vereinbarung

🌐 www.balance-yoga.studio
 @ rainer.handke@balance-yoga.studio
 ☎ 01 52 - 54 26 08 74
 📍 Alte Poststr. 17 • 04808 Nemt

Neue, Krankenkassen geförderte Kurse ab September!

Online-Bürgersprechstunde

Wurzen. In der Online-Bürgersprechstunde im Monat August mit Oberbürgermeister Marcel Buchta geht es unter anderem um den Ringelnetzsommer, Energiepolitik & Bürgerbeteiligung.

Hier geht es zur Online-Sprechstunde:

<https://www.youtube.com/watch?v=e4QuNCOyUJY>

Oder einfach den QR-Code scannen.

Sie haben eine Frage – stellen Sie diese an buergerdialog@muldental.tv



Quelle: Muldental TV

Unterstützung bei der Bildungsfinanzierung

Wer Sozialleistungen bekommt, kann auch Nachhilfe für Kinder fördern lassen

Bildung ist wichtig für junge Menschen, gesellschaftliche Teilhabe ebenso. Genau deswegen gibt es das Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung (BuT). Dieses soll dazu beitragen, dass alle Kinder und Jugendlichen, ganz unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Eltern, an schulischen und Freizeitangeboten teilnehmen können. Das Paket umfasst unter anderem Zuschüsse zur Schulverpflegung, für Lernmaterialien, Klassenreisen und auch für Nachhilfestunden.

Bildungszugang für alle

Knapp 14 Prozent der Kinder in Deutschland wachsen nach Angaben des Nachhilfeanbieters Studienkreis in Familien auf, die Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch beziehen und somit auch berechtigt sind, sich bei den Kosten für Nachhilfe unterstützen zu lassen. „Schüler und Schülerinnen, die den Unterricht mit Mitteln aus dem BuT-Paket finanzieren, sind bei uns nicht selten“, erklärt Studienkreis-Sprecher Thomas Momotow. „Etwa ein Drittel unserer Kinder nimmt diese Hilfe in Anspruch. Und das ist auch gut so, denn um den Fachkräftemangel zu beheben, braucht unsere Gesellschaft jeden klugen Kopf, den sie bekommen kann.“

Förderung per Gutschein

BuT-anspruchsberechtigt ist, wer Sozialleistungen wie Bürgergeld, Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Kinderzuschlag, Asylbewerber-Leistungen oder auch Wohngeld bezieht. Die Kosten für die Nachhilfe, etwa für Mathe, Deutsch oder Englisch, übernimmt



für die Familien dann die zuständige Leistungsstelle. Voraussetzung ist, dass die Schule keine eigenen Förderprogramme anbietet und die Lehrkräfte den Bedarf bestätigen – auch, wenn die Versetzung beim Kind nicht gefährdet ist. Der Antrag für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket muss bei der zuständigen Stelle, etwa dem örtlichen Jobcenter oder dem Sozialamt, gestellt werden. Allerdings ist die Antragstellung immer noch recht kompliziert, sodass zahlreiche Berechtigte die Leistungen nicht oder nur teilweise abrufen. Wer hier Unterstützung braucht, kann unter www.studienkreis.de einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin zum Thema Förderung für Nachhilfestunden vereinbaren.

djd (Foto: DJD/Studienkreis)

Lernhilfe

Gudrun Wolfram

- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, rechtschreib- und mathematische schwache Schüler

Lernprobleme? Schulsorgen?

- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht



kompetent + preiswert → DAS GEHT!!!

+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++

Wurzen, Bgm-Schmidt-Platz 5/gegenüber Post Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480

Brandis, Grimmaische Straße 2/über Polizei Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325

Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!



Für unseren Markt suchen wir Dich!
Komm ins Team Wurzen

- **Verkäufer (m/w/d): in Teilzeit**
- **Aushilfen (m/w/d): auf geringfügiger Basis**

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung an bewerbung@wreesmann.com

Sie haben Fragen? Frau Docter gibt Ihnen unter **0151-20469370** gerne Auskunft.

Weitere Informationen und Stellenangebote finden Sie unter: **www.wreesmann.com**

WREESMANN

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-bornade

Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.

(Henry Ford)

Sich nicht auf dem falschen Fuß erwischen lassen

MS-Office-Kenntnisse sind in Jobinterviews fast immer ein wichtiges Thema

In der heutigen Arbeitswelt sind Kenntnisse in Office-Anwendungen wie Microsoft Word, Excel und PowerPoint nicht nur vorteilhaft, sondern oft eine Grundvoraussetzung, um sich erfolgreich auf Jobs bewerben zu können. Diese Programme sind aus den meisten Büroumgebungen nicht mehr wegzudenken und bilden das Rückgrat vieler täglicher Aufgaben und Prozesse. Aktuelle Statistiken zufolge arbeiten mehr als 80 Prozent aller deutschen Unternehmen mit Microsoft Office. Mehr als 90 Prozent aller Stellenausschreibungen verlangen digitale Fähigkeiten, zu denen auch Kenntnisse in MS Office gehören. Sie ist die am häufigsten geforderte digitale Kompetenz in Stellenanzeigen weltweit.

Diskrepanz zwischen behaupteten und tatsächlichen Kenntnissen

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollten und müssen deshalb fundierte Kenntnisse in diesen Software-Anwendungen besitzen. Viele Bewerber - einige Studien gehen von bis zu 75 Prozent aus - "dehnen" allerdings die Wahrheit, um einen besseren Eindruck zu hinterlassen. Die übertriebene Darstellung eigener Word- oder Excel-Kenntnisse mag wie eine erfolgversprechende Strategie aussehen – sie rückt den Kandidaten oder die Kandidatin aber in ein schlechtes Licht, wenn sie auffliegt. Und die Gefahr



ist groß: Arbeitgeber setzen mittlerweile oft auf Tests, um die tatsächlichen Fähigkeiten der Bewerber zu überprüfen.

Weiterbildung als Schlüssel zum Erfolg

Jobsuchende, die sich unsicher in Office-Anwendungen fühlen, sollten daher über eine Weiterbildung nachdenken. Diese wird in unterschiedlichen Intensitätsstufen angeboten, vom Einsteiger bis zum Profikurs. Einer der größten Bildungsträger in Deutschland, das Institut für Berufliche Bildung (IBB), hat mehr als 60 verschiedene Online-Kurse im Programm, alle Infos: www.ibb.com. Diese Fortbildungen können kostenlos sein: Wer arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht ist, kann von der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter einen Bildungsgutschein erhalten, mit dem die gesamte Finanzierung gesichert ist. Auch andere Unsicherheiten - etwa bei PC-Grundlagen, Deutsch oder Mathe - können in Teilzeit- oder Vollzeitkursen beseitigt werden.

Tip: Mut zur Lücke - oder im Vorfeld Lücken schließen

Arbeitgeber schätzen nicht nur Bewerber, die über fundierte Kenntnisse in Office-Anwendungen verfügen, sondern auch Ehrlichkeit und Offenheit. Eine Aussage wie "In Excel bin ich noch nicht so fit, aber ich mache gerade eine Weiterbildung" wird von Arbeitgebern deutlich lieber gehört als der Satz "Da bin ich Profi", der sich im Arbeitsalltag dann als falsch herausstellt. Hier gilt das Motto: Mut und Offenheit zur Wissenslücke – oder besser noch im Vorfeld Lücken schließen.

djd (Foto: DJD/IBB/Coetzee - stock.adobe.com)

Stellenanzeigen im Wurzener Stadtjournal

Sie suchen genau **DIE** Mitarbeiterin / **DEN** Mitarbeiter und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen mehr Infos?

Dann melden Sie sich bitte hier:
DRUCKHAUS BORNA

Tina Neumann
Mobil
0173 6547002

tina.neumann@druckhaus-borna.de

Ihr Einstieg bei Hörmann

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Wir öffnen Ihnen Tür und Tor für Ihre Zukunft

Bei der Hörmann KG Brandis entwickeln und produzieren wir hochwertige Haus- und Stahltüren für den Einsatz in privaten und gewerblich genutzten Immobilien. Dafür suchen wir versierte Fachkräfte, die mit ihrer Expertise und ihrer Persönlichkeit maßgeblich zu unserem gemeinsamen Erfolg beitragen möchten. Haben Sie Interesse?

Entdecken Sie unser aktuelles Stellenangebot:

Lackierer:in Nasslackierung (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer:in (m/w/d)

hoermann.de/karriere/brandis

Hörmann KG Brandis, Lisa Grünberg,
Gewerbeallee 17, 04821 Brandis
karriere-brandis@hoermann.de

Direkt zum Job:



Die Ausbildung zum Hörakustiker: Ein Beruf mit Zukunft

Die Ausbildung zum Hörakustiker bietet eine spannende und vielseitige Mischung aus handwerklichen, naturwissenschaftlichen und menschlichen Aspekten. In diesem Beruf geht es nicht nur darum, technische Geräte anzupassen und zu warten, sondern vor allem um den direkten Umgang mit Menschen und deren individuellen Bedürfnissen.

Umgang mit Menschen

Ein zentraler Bestandteil der Ausbildung ist der Umgang mit Menschen. Hörakustiker sind oft die erste Anlaufstelle für Personen mit Hörproblemen. Sie führen ausführliche Beratungsgespräche, um die individuellen Anforderungen und Wünsche der Kunden zu verstehen. Empathie und Kommunikationsfähigkeit sind dabei unerlässlich, um das Vertrauen der Kunden zu gewinnen und ihnen die bestmögliche Versorgung zu bieten.

Naturwissenschaften im Vordergrund

Die naturwissenschaftlichen Grundlagen spielen eine zentrale Rolle in der Ausbildung zum Hörakustiker. Kenntnisse in Physik, Biologie und Chemie sind notwendig, um die Funktionsweise des menschlichen Gehörs und die verschiedenen Hörprobleme zu verstehen. Zudem wird das Wissen über Akustik und Audiologie vertieft, um audiologische Kenndaten zu erfassen und zu interpretieren.

Fachkenntnisse der aktuellen und zukünftigen Hörgeräte-technologien

Ein besonders wichtiger Aspekt der Ausbildung ist der Erwerb von Fachkenntnissen über aktuelle und zukünftige Hörgeräte-technologien. Die Technik in diesem Bereich entwickelt sich rasant weiter, und es ist entscheidend, stets auf dem neuesten Stand zu bleiben. Die Auszubildenden lernen, wie moderne Hörsysteme funktionieren, welche Features sie bieten und wie sie optimal an die Bedürfnisse der Kunden angepasst werden können. Sie setzen sich mit Themen wie drahtlose Konnektivität, Geräuschunterdrückung und personalisierten Hörprogrammen auseinander. Diese Fachkenntnisse ermöglichen es den Hörakustikern, ihren Kunden innovative Lösungen anzubieten und ihnen die bestmögliche Unterstützung im Alltag zu bieten.

Handwerkliches Geschick

Hörakustiker benötigen handwerkliches Geschick, da sie häufig mit präzisen Werkzeugen und Maschinen arbeiten müssen. Ein Beispiel dafür ist die Dentalfräse, mit der Rohlinge für Ohrpassstücke oder Gehörschutz bearbeitet werden. Diese handwerklichen Tätigkeiten erfordern eine ruhige Hand und ein gutes Auge für Details, um maßgeschneiderte und perfekt sitzende Produkte zu fertigen.

Technologische Fertigkeiten

Ein weiteres wichtiges Lerngebiet in der Ausbildung ist die digitale Fertigung von Plastiken für Gehörschutz oder Hörplastiken. Hierbei kommen 3D-Anwendungen und Computerkenntnisse zum Einsatz, um individuelle Designs zu erstellen und zu produzieren. Die Fähigkeit, sich in diese modernen Technologien einzuarbeiten, ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung und macht den Beruf des Hörakustikers zukunftssicher.

Kundenkommunikation über alle Kanäle

Die Kommunikation mit Kunden erfolgt heute über verschiedene Kanäle, sei es persönlich im Laden, telefonisch oder online. Hörakustiker lernen, wie sie effektiv über diese unterschiedlichen Kommunikationswege mit Kunden interagieren und ihnen weiterhelfen können. Dies erfordert Flexibilität und ein gutes Verständnis der verschiedenen Kommunikationsmittel.

Büro und Warenwirtschaft

Neben den handwerklichen und technischen Fähigkeiten gehört auch die Büro- und Warenwirtschaft zum Ausbildungsinhalt. Hörakustiker müssen in der Lage sein, administrative Aufgaben zu übernehmen, Bestellungen zu verwalten und den Überblick über den Warenbestand zu behalten. Diese organisatorischen Fähigkeiten sind wichtig, um einen reibungslosen Ablauf im Betrieb zu gewährleisten.

Zusammenfassung

Die Ausbildung zum Hörakustiker ist vielseitig und anspruchsvoll. Sie erfordert eine Kombination aus naturwissenschaftlichem Verständnis, handwerklichem Geschick und technologischem Know-how. Gleichzeitig steht der Mensch im Mittelpunkt der Tätigkeit, weshalb Empathie und Kommunikationsfähigkeit essenziell sind. Wer sich für diese Ausbildung entscheidet, kann sich auf einen abwechslungsreichen und zukunftssicheren Beruf freuen, der viele Möglichkeiten zur Weiterentwicklung bietet. Der ständige Erwerb von Fachkenntnissen über die neuesten Hörgerätetechnologien sorgt dafür, dass Hörakustiker stets innovative und effektive Lösungen für ihre Kunden bereitstellen können.

Weitere Infos:

helfer-hoersysteme.de/ausbildung-zum-hoerakustiker

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de

HELFER
HÖRSYSTEME

Wir sind Ihre Experten für Hörgeräte, Gehörschutz, In-Ear-Kopfhörer und Implantate.

Gehörschutz | 6 mm | moderne Hörsysteme | 10 mm | Implantat mit Hörprozessor

<p>WURZEN Jacobsgasse 17 03425 - 852286</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr Sa. nach Vereinbarung</p>	<p>NAUNHOF Markt 5 034293 - 558757</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr Mo./Di./Do. 14-18 Uhr</p>	
--	---	--

Azubi m/w/d gesucht – jetzt bewerben
Zur Verstärkung unseres Teams:
Meister m/w/d gesucht – ab 20 Stunden / Woche

Elegant und ausdrucksstark: Ein Sommergarten mit Lilien

Lilien zählen mit ihrer eleganten, klassischen Erscheinung zum Hochadel der Pflanzenwelt. Sie sind von zeitloser Schönheit und ziehen die Menschen seit Jahrtausenden in den Bann. Kein Wunder, verblüffen sie doch mit einer breiten Palette an Farben. Das Spektrum reicht von klarem Schneeweiß über zarte Pastelltöne wie Rosa und Apricot bis hin zu leuchtendem Gelb, Orange und intensivem Rot. Neben Lilien in reinen Farbtönen gibt es auch solche, deren Blütenblätter wunderschöne Farbverläufe, zarte Sprenkel oder extravagante Punkte aufweisen. Auch bei der Form ihrer Blüten halten die Sommerblumen Überraschungen parat. „Viele Menschen denken bei Lilien direkt an die typische Trompeten- oder Trichterform“, weiß Blumenzweibel-experte Carlos van der Veek von Fluwel. „Dabei gibt es deutlich mehr Auswahl: zum Beispiel die gefüllten Roselily-Varianten, die sich besonders für romantische Cottagegärten anbieten.“ Wilden Charme verbreiten dagegen Türkenbundlilien. Der Name verweist auf einen Turban im osmanischen Reich, an den die stark nach hinten geschlagenen Blütenblätter erinnern. Fast mit Rosen zu verwechseln ist dagegen die Lilium Apricot Fudge. Sie imitiert mit ihren Blüten die „Königin der Blumen“ nahezu perfekt. Nur die schelmisch herausschauenden Stempel und Staubgefäße verraten, dass es sich um das Zwiebelgewächs handelt.

Pflanzzeit schon vor Frühlingsbeginn

Lilien sind sehr treue Gewächse. Einmal gepflanzt, kommen sie jahrelang wieder – vorausgesetzt, ihnen gefällt der Standort. „Die Schönheiten mögen lockeren und wasserdurchlässigen Boden, zudem sollte der Platz hell sein – mindestens



einen halben Tag Sonnenlicht ist wichtig“, betont van der Veek von Fluwel. „Wenn möglich, rate ich zu einem windgeschützten Standort, zum Beispiel nahe einer Mauer. Sonst kann es sein, dass die Pflanzen mit den imposanten Blüten bei kräftigem Sturm knicken.“ Und noch einen Tipp hat der Experte parat: Lilien wünschen sich niedrige Beetpartner wie Bodendecker, kleine Gräser oder flache Stauden. „Im Idealfall ist ihr Wurzelbereich beschattet, während ihre Blüten in der Sonne stehen.“

Anders als Dahlien oder Begonien sind Lilien winterhart, Bodenfrost macht ihnen nichts aus. Sie können daher schon gegen Ende des Winters gepflanzt werden und müssen auch nach der Blütezeit nicht ausgegraben werden. Was den Zwiebeln dagegen zu schaffen macht, ist eine zu lange und nicht fachgerechte Lagerung außerhalb der Erde. Die nackten Zwiebeln haben keine schützende Außenhaut und trocknen schnell aus. Daher rät van der Veek, sie direkt nach der Lieferung zu pflanzen. „Wir versenden alle Sommerblüher ab Anfang März, dann kann bei den Lilien gerne sofort zur Schaufel gegriffen werden. Das tut nicht nur den Zwiebeln gut, sondern wirkt sich auch positiv auf die Blüte im Sommer aus.“ Zeitig im Jahr gepflanzt haben die Gewächse genügend Zeit zum Wurzeln und können früh auszutreiben. Dadurch bilden sie einen stärkeren Stil und mehr Knospen, außerdem wachsen sie höher. Weitere Informationen und ein breites Lilien-sortiment gibt's auf www.fluwel.de.

fluwel.de

B1-Serie

Kubota

Kubota Care – sicher ist sicher!

5 JAHRE GARANTIE*

sofort verfügbar
ab 11.500,00 € inkl. MwSt.
*solange der Vorrat reicht

Der kompakte Alleskönner

Mit 11-22 PS sind die 2- oder 3-Zylinder-Traktoren leistungsstark und vielseitig einsetzbar.

sowie 5 Jahre Gewährleistung*

LTZ CHEMNITZ

For Earth, For Life
Kubota

034291 -327510 christian.heinig@ltz-chemnitz.de www.kubota-eu.com

Im Dienste des Kunden seit 1840

E.S. ECKHARDT & CO.

Inhaber: Thomas Momber e.K.

Mark Schönstädt
Bahnhofstraße 4
04808 Lössatal
Tel.: 034261 61302
Fax: 034261 61561
info@e-s-eckhardt.de
www.e-s-eckhardt.de

Heizöl • Diesel • Kohle • Transporte

Gut schlafen mit System

Die Vorzüge eines Bio-Sets aus Naturlatexmatratze und metallfreiem Lattenrost



Studien zufolge haben immer mehr Menschen in Deutschland mit Schlafproblemen zu kämpfen. Diese wiederum können das Risiko für Übergewicht, Schlaganfälle oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöhen. Die Auslöser für Schlafstörungen können unterschiedlichster Natur sein. Wer davon betroffen ist, kann in einem ersten Schritt sein Schlafumfeld ändern und verbessern, indem er oder sie beispielsweise auf sogenannte Bio-Schlafsysteme

setzt. Dabei handelt es sich um Sets aus Matratze und Lattenrost auf reiner Naturbasis. Ein solches langlebiges Set bietet über die gesamte Dauer der Nutzung Preisvorteile, zudem sind die Kombinationen von Fachleuten zusammengestellt. Die Auswahl ist außerdem einfacher und zeitsparender, als wenn man beide Bestandteile - Matratze und Lattenrost - einzeln aussuchen muss.

Hier sind die wichtigsten Fragen und Antworten zu sogenannten Bio-Schlafsystemen:

Was macht ein gutes Bio-Schlafsystem aus?

Es sorgt für eine punktgenaue Körperanpassung in jeder Liegeposition. Sets aus hochwertigen Latexmatratzen aus Naturkautschuk und metallfreien Lattenrosten, wie sie beispielsweise bei www.lamodula.de im Webshop oder in einer der Filialen in München oder Stuttgart angeboten werden, sind exakt aufeinander

abgestimmt. Denn nicht jede Matratze erzielt den gleichen Schlafkomfort mit jedem Lattenrost. Faustregel: Je höher das Schlafsystem, desto höher ist auch der Liegekomfort. Gute Schlafsysteme sorgen für eine optimale Schulter- sowie Beckenabsenkung, zudem ist die Wirbelsäule ausreichend stabilisiert - und zwar egal in welcher Position man schläft.



Was sollte man zu Naturlatex-Matratzen wissen?

Bei den Latexmatratzen aus Naturkautschuk gibt es verschiedene Modelle. Beim Kauf sollte man darauf achten, dass sie punktelastische Liegezone besitzen, schadstoffgeprüft und auch für Allergiker geeignet sind. Je nach individueller Vorliebe mögen sich Menschen lieber hart oder weich betten - bei Naturlatex-Matratzen kann man deshalb zwischen verschiedenen Festigkeiten wählen.

Und was ist bei metallfreien Lattenrosten zu beachten?

Bei LaModula beispielsweise gibt es drei Arten von Lattenrosten: Lattenrost, Lamellenrost und Tellerlattenrost. Sie unterscheiden sich im Hinblick auf die jeweilige Körperanpassung. Alle Modelle sind metallfrei gefertigt und gewährleisten eine Federung über die gesamte Liegefläche. Und auch hier gilt: Je höher, desto stützender ist der Lattenrost in seiner Basisfunktion.

djd (Fotos: DJD/LaModula)



Alte Raum-Decke? Nie mehr streichen!

Wünsche erfüllen - Werte erhalten

Die schlaue Lösung

Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain

Schautag
am 7. September 2024,
von 9.00 – 12.00 Uhr
www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Diese Preise sind mega!

SOMMER, SONNE UND heiße **PREISE!**

Für Sie da: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr | Sa. 9 bis 14 Uhr | Tel. 03 42 92 - 6 83 28

QR-Code scannen!
www.moebel-grieger.de

möbel grieger

kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG | Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 | 04827 Gerichshain

Mit Sattler Immobilien bleibt Ihr Immobiliengeschäft kein Rätsel ...

... denn wir führen Sie durch die spannende Zeit

Vielfältig sind die Gründe zum Kauf und Verkauf einer Immobilie – die Familie ist gewachsen oder hat sich verkleinert, Sie suchen berufliche oder regionale Veränderung, eine Trennung steht an oder eine Entscheidung über die geerbte Immobilie ist zu treffen. Klar ist: Kauf und Verkauf einer Immobilie sind mit besonderen Emotionen behaftet. Und hier begleiten wir Sie, von Anfang an. Mit unserem Wissen über den regionalen Immobilienmarkt und die aktuelle Preisentwicklung, mit unsere Erfahrung und ganz viel Empathie.

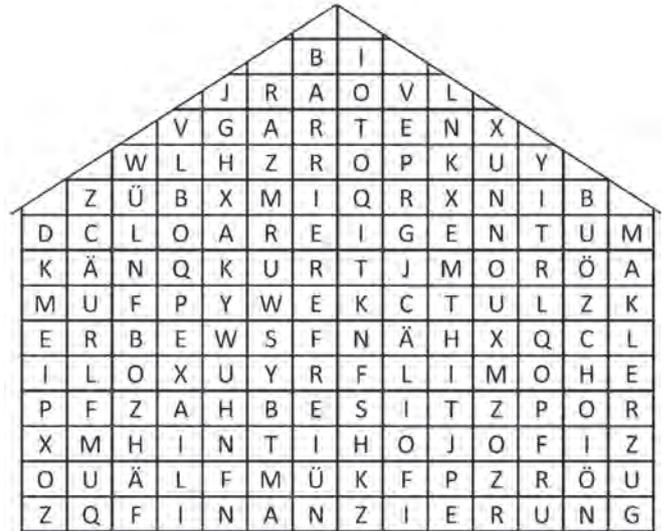
Lassen Sie uns diesen besonderen Weg gemeinsam gehen. Persönliche Betreuung liegt uns sehr am Herzen, denn alle Geschichten und Emotionen finden bei uns ihre Wertschätzung. Wir haben ihn, den Schlüssel zum Wohnglück – und Sie die Lösung für unser Rätsel?

Hier haben sich 10 Worte rund um die Immobilie versteckt. Finden Sie diese und kommen Sie gern mit Ihrer Lösung auf einen Kaffee in unser neues Büro. Neben Ihrem Gewinn erwartet Sie Ihr kompetentes Maklerteam mit dem perfekten Know-how für all Ihre Immobilienfragen – was dürfen wir für Sie tun?

Sattler Immobilien GmbH

Kontakt:

Schulstraße 1, Brandis, Tel. 034292 73375, www.sattlerimmo.de



SATTLER IMMOBILIEN

Arztfamilie sucht
Einfamilienhaus ab 4 ZKB
Finanzierung bis
€ 450.000,- gesichert.

ivd DIE IMMOBILIEN UNTERNEHMER

Tel: 034292 73375
Mail: info@sattlerimmo.de
www.sattlerimmo.de

**Mit Geld vom Staat ins neue Zuhause
So können KfW-Darlehen den Immobilienkauf erleichtern**



Egal ob Neubau oder Kauf einer vorhandenen Immobilie, ein KfW-Darlehen kann den Weg ins neue Zuhause deutlich erleichtern - mit günstigen Zinsen sowie Tilgungszuschüssen, die je nach Förderprogramm zum Tragen kommen. "Diese Zuschüsse müssen Darlehensnehmer nicht zurückzahlen, sie sind also ein Bonus", erklärt Maik Korpjuhn, Spezialist für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Lübeck. Zudem kann die KfW-Förderung die Konditionen des Hauptdarlehens positiv beeinflussen. „Da ein KfW-Kredit ohnehin nie direkt bei der KfW beantragt wird, ist es sinnvoll, die Fördermöglichkeiten und Konditionen von Anfang an mit einem Kreditinstitut, das Baufinanzierungen anbietet und mit der KfW kooperiert, oder einem Vermittler wie Dr. Klein zu besprechen“, rät Maik Korpjuhn.

djd (Foto: DJD/Dr. Klein Privatkunden/Getty Images/Alvarez)

Lagerflächen
1200m² moderne Lagerfläche mit
Rampenanschluss in Zwenkau frei.
bauer@leipziger-logistik.de

**Ihr zuverlässiger Partner für
WEG-, Miet- und Sonderverwaltung**

Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH
Leipziger Str. 32 in 04827 Gerichshain
+49 34292 860266 • info@gbw-gerichshain.de

UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

**WIR KÜMMERN
UNS UM IHREN
SCHROTT**

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?

Wohin mit Altpapier?

Zum Standort von Hofmann Metall in der

Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.

Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR

07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr

DI | DO

09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr

SA

jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

🌐 hofmann-metall.de

@ brandis@hofmann-metall.de

☎ 034292 / 28 60 06

**HOFMANN
METALL GmbH**
Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe

Der Wunsch nach mehr Wahlfreiheit in der Bestattungskultur

Umfrage: Nur noch zwölf Prozent bevorzugen ein Erdgrab auf dem Friedhof

Der dramatische Wandel in der Bestattungskultur setzt sich fort - und wenn es nach den Menschen in Deutschland geht, könnten die entsprechenden Vorschriften weiter gelockert werden. Das ergab eine repräsentative Forsa-Umfrage, über die das Statistikportal Statista berichtet.

Nicht alles, was gewünscht wird, ist auch erlaubt

Der Anteil derjenigen, die sich für die eigene Bestattung ein klassisches Erdgrab auf dem Friedhof wünschen, ist auf nur noch zwölf Prozent gesunken, vor zwanzig Jahren waren es noch 37 Prozent. Deutlich mehr Menschen wünschen sich etwa eine Baumbestattung in einem Bestattungswald oder eine pflegefreie Bestattungsform auf einem Friedhof wie eine sogenannte Urnenwand. Überraschend: Etwa ein Fünftel der Befragten wünscht sich eine Bestattungsvariante, die nach geltendem Recht kaum umzusetzen ist, nämlich die Verstreuung der Asche in der freien Natur oder die Aufbewahrung beziehungsweise Beisetzung der Asche zu Hause oder

im eigenen Garten. Rechtlich zugelassen dagegen sind sogenannte Erinnerungsdiamanten.

Erinnerungsdiamanten gibt es auch aus Haaren

Sie sind ein noch ungewöhnlicher Bereich der Bestattungskultur. Dabei wird ein Teil der Asche des oder der Verstorbenen zu einem Rohdiamanten gepresst und auf Wunsch geschliffen, die restliche Asche kann in der Urne beigemischt werden. Inzwischen ist die Asche aber nicht mehr die einzige Kohlenstoffquelle, die für die Herstellung eines Erinnerungsdiamanten genutzt werden kann. Die Alternative sind Erinnerungsdiamanten aus Haaren. Auf sie kann man zurückgreifen, wenn





Bestattungen Norbert Schade
 Staatlich anerkannter, fachgeprüfter Bestatter
 Clara-Zetkin-Platz 2 (Busbahnhof) · 04808 Wurzen
Neue Telefonnummer
Tag + Nacht 03425 926100
 Handy: 0176 89098932

Bestattungshaus Wittig

Inh. Frank Wittig

kompetente Beratung & Beistand im Trauerfall

04808 Wurzen · Zillestraße 86
 (Collmener Straße in Richtung Kaufland)

Tag & Nacht ☎ 03425 / 81 11 82

www.bestattungshaus-wittig.de







MÖLLER
 Bestattungsdienst

04821 Brandis • Hauptstraße 28

☎ 034292 / 68227 jederzeit

- Kostenfreie Hausbesuche
- FriedWald Partner
- Rückführungen nach Hause
- Trauerfeiern / Abschiednahme im eigenen Garten
- Schweizer Naturbestattung
- Asche abfüllen in Amulette

www.moeller-bestattungsdienst.de



BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE | SCHADE

Der letzte Weg in guten Händen.

Im Trauerfall an Ihrer Seite.
03425 - 818 300

Markt 4 · 04808 Wurzen
 Tel.: 03425 - 818 300
 Mobil: 0178 5675598

www.bestatter-schade.de

25
Jahre

Bestattungshaus Sigrid Flügel

Straße des Friedens 1
 04808 Wurzen

Sigrid Flügel & Sohn Sebastian sind für Sie da

Tag und Nacht!

☎ (03425) 92 09 09

www.bestattungshaus-fluegel.de

Inh. S. Flügel



Erinnerungsobjekte aus Kremationsasche aus sozialen, rechtlichen oder familiären Gründen nicht möglich oder erwünscht sind. Dieses Verfahren wird neben der Herstellung aus Kremationsasche etwa vom Schweizer Unternehmen Algordanza durchgeführt, das seit 2004 Erinnerungsdiamanten anbietet.

Herstellungsprozess in der Schweiz

Wenn man sich für einen Erinnerungsdiamanten aus Haaren entscheidet, wird die Asche in den meisten Fällen in einer Urne beige setzt. Der Herstellungsprozess der Diamanten aus Haaren findet in der Schweiz statt. Unter www.algordanza.com gibt es alle weiteren Infos. Wer an einem



Erinnerungsdiamanten aus Asche oder Haaren interessiert ist, wendet sich in Deutschland an ein Bestattungsunternehmen seiner Wahl. Für die Produktion eines oder mehrerer Erinnerungsdiamanten werden nur fünf bis zehn Gramm Haar benötigt. In einem ersten Schritt wird

Kohlenstoff isoliert, gereinigt und aufgearbeitet. Im Anschluss wächst dieser unter hohem Druck und hoher Temperatur zu einem Erinnerungsdiamanten heran. Ein Rohdiamant kann auf Wunsch mit einer Lasergravur versehen werden.

djd (Foto: DJD/Algordanza Erinnerungsdiamanten/ Diana Cabalzar/shutterstock)

Traueranzeigen im Wurzener Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA, Tina Neumann
Tel.: 0173 6547002, tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Wittig

Bestattungshaus Wittig
Zillestraße 86,
04808 Wurzen
Tel.: **03425 811182**

BESTATTUNGSHAUS hänsel

Bestattungshaus Hänsel
Friedrich-Engels-Str. 30
04808 Wurzen
Tel.: **03425 924531**

Bestattungshaus Sigrid Flügel

Bestattungshaus S. Flügel
Straße des Friedens 1
04808 Wurzen
Tel.: **03425 92090**

BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE SCHADE

Bestattungen & Trauerhilfe Schade
Markt 4, 04808 Wurzen
Tel.: **03425 818300**

Bestattungen Norbert Schade

Bestattungen Norbert Schade
Clara-Zetkin-Platz 2
04808 Wurzen
Tel.: **03425 926100**

KNÖFEL Bestattungsservice

Knöfel Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern
Tel.: **034292 78936**

MÖLLER Bestattungsdienst

Möller Bestattungsdienst
Hauptstr. 28, 04821 Brandis
Tel.: **034292 68227**

Bestattungen Hendrik Flügel

Bestattungen Hendrik Flügel
Jacobsplatz 33, 04808 Wurzen
Tel.: **034225 90000**

KNÖFEL
Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern
Tel: 034292 - 78936 / 24h

BDB
LANDESINNING DER BESTATTER SACHSEN
FriedWald
Die Bestattung in der Natur

Bestattungen Hendrik Flügel
Inhaber: Hendrik Flügel Jacobsplatz 33 04808 Wurzen

Tag und Nacht - Telefon: (03425) 9 00 00

Dem Leben einen würdigen Abschied geben

1990
Hendrik Flügel und Sohn Patrick Flügel

In meinem Bestattungshaus am Jacobsplatz werden Sie durch Frau Hofmann individuell, kompetent und einfühlsam beraten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-fluegel.de
VERTRAUEN SIE AUF UNSERE LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG

oder QR-Code scannen

BESTATTUNGSHAUS hänsel
...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

03425/924531
Rufbereitschaft Tag & Nacht

Friedrich-Engels-Straße 30
04808 Wurzen

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

19 Parteien – 38 Thesen – Ihre Wahl

Wahl-O-Mat für Sachsen online

Angebot der Bundeszentrale für politische Bildung und der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung zur Landtagswahl in Sachsen 2024 ist online unter www.wahl-o-mat.de

Seit dem 31. Juli 2024 ist der Wahl-O-Mat für die Landtagswahl in Sachsen online. Unter www.wahl-o-mat.de können Nutzerinnen und Nutzer herausfinden, welche der zur Wahl zugelassenen Parteien ihren eigenen Positionen am nächsten stehen.

Der Wahl-O-Mat Sachsen entstand in Kooperation zwischen der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) und der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb. Alle 19 zur Landtagswahl zugelassenen Parteien haben sich im Vorfeld zu 38 Thesen geäußert. Diese wurden von einem Redaktionsteam aus Jungwählerinnen und Jungwählern, Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Journalismus und Bildung aus Sachsen sowie den Verantwortlichen von SLpB und bpb zusammengestellt.

Seit 2002 gibt es den Wahl-O-Mat der bpb. Er ist vor Wahlen auf Bundes- und Landesebene sowie vor der Europawahl im Einsatz, um insbesondere junge Wählerinnen und Wähler zu informieren und zu mobilisieren.

„Der Wahl-O-Mat hat sich seit Jahren zu einer festen Größe für politische Information im Vorfeld von Wahlen etabliert. Er gibt allen im Freistaat Sachsen die Chance, ihre eigene Position mit denen der Parteien abzugleichen“, so bpb-Präsident Thomas Krüger.

Sabine Kirst, Projektleiterin für den Wahl-O-Mat bei der SLpB: „Der Wahl-O-Mat vermittelt auf unterhaltsame und spielerische Weise Informationen. Den Bürgerinnen und Bürgern Fakten an die Hand zu geben, ist uns im Vorfeld der Landtagswahl besonders wichtig. Und dass die Jungwähler und –wählerinnen in unserem Team den Wahl-O-Mat so engagiert und kompetent mitgestaltet haben, freut mich sehr.“

Der Wahl-O-Mat zur letzten Landtagswahl in Sachsen 2019 wurde knapp 590.000 Mal genutzt.

Zum Start des Wahl-O-Mat für Sachsen testeten Spitzenpolitikerinnen und Spitzenpolitiker von sieben der zur Landtagswahl antretenden Parteien das Online-Angebot im Rahmen einer Pressekonferenz in Dresden. Dort stellten SLpB-Direktor Dr. Roland Löffler und Pamela Brandt, Projektleiterin Wahl-O-Mat bei der bpb, gemeinsam mit Mitgliedern der Redaktion das Angebot näher vor und gaben heute den offiziellen Startschuss des Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Sachsen.

www.wahl-o-mat.de

*pm, Bundeszentrale für politische Bildung /
Sächsische Landeszentrale für politische Bildung*



Kostenfrei und gesund:

Mittagessen für alle Kinder in Kita und Schule!



Jens Kretzschmar

Haltung und Verstand



Zwei Stimmen für soziale Gerechtigkeit!

Die Linke

V.i.S.d.P.: Landesgeschäftsstelle DIE LINKE, Sachsen, Lars Kleba, Cottaer Str. 6c, 01159 Dresden



Stephan Mielsch
FDP-Vorsitzender
Landkreis Leipzig

Unterstützen Sie Ihren FDP- Direktkandidaten

MISSION MALORNY

Es heißt Wirtschaft. Nicht wird-schon.

Eine starke Wirtschaft ist die Voraussetzung für soziale Gerechtigkeit. Wir stärken die berufliche Ausbildung und machen Meisterausbildungen kostenfrei. **Durch Bürokratieabbau und bessere Rahmenbedingungen steigern wir Sachsens Attraktivität als Wirtschaftsstandort.** Zu unseren zentralen Maßnahmen zählen Investitionen in moderne Infrastruktur und digitale Technologien. **Wir bringen den sächsischen Bauboom zurück. Wir setzen uns für das Abschaffen der Grunderwerbsteuer und schlankere Baugesetze ein.**

Weltoffen geht nur mit sicheren Grenzen.

Wir fordern eine gesteuerte und qualifizierte Migration. Über Asylanträge soll innerhalb von drei Monaten entschieden werden – **mit konsequenter Abschiebung vor allem von Gefährdten.** Gut integrierten Migranten mit Arbeitsvertrag wollen wir hingegen den Spurwechsel zur regulären Einwanderung ermöglichen. **Anerkennung von Qualifikationen und vereinfachter Arbeitseinstieg beschleunigen die Integration.** So stärken wir unsere Sicherheit. Gleichzeitig begegnen wir dem Mangel an Arbeitskräften.

Streichen wir Bildungslücken vom Stundenplan.

Eine Mission liegt uns besonders am Herzen: **Aufstieg für alle möglich machen.** Das Bildungssystem muss jedem Kind diese Chance eröffnen. **Aber vor allem muss Schule eines: stattfinden. Unterrichtsausfälle sind völlig inakzeptabel.** Wir werden den Lehrermangel innovativ bekämpfen. Wir rüsten Schulen digital auf, befreien Lehrer von unnötiger Bürokratie, binden Seiteneinsteiger sinnvoll ein und bringen Lehrkräfte aus der Verwaltung zurück in die Klassenzimmer. Mit leistungsbezogener Vergütung sorgen wir zudem für neue Lehrkräfte.

„Als Kreisrat und geschäftsführender Gesellschafter einer Handwerksfirma mit über 100 Mitarbeitern setze ich meine Kraft dafür ein, dass wir **Sachsen und unseren Landkreis wirtschaftlich und politisch voranbringen.**“

Stephan Mielsch, Listenplatz 4 der Landesliste der FDP

THOMAS GLASER. FÜR WURZEN UND ALLE ORTSTEILE. FÜR DICH.



THEMEN

Erhalt des Krankenhausstandortes Wurzen:
Verkauf nur bei Standortgarantie |
Entwicklung von multiplen Ärztehäusern im
ländlichen Raum um jungen Ärzten den
Start in die Selbständigkeit zu ermöglichen
und die Wege zum Arzt auf dem Land kurz
zu halten | Bezahlbare Pflege: Eigenanteil
begrenzen | Pauschale für die
Tageseinsatzbereitschaft der Feuerwehr
zahlen | Deutlich sichtbare Präsenz der
Landespolizei



Ich bitte am
01.09.2024 um
Ihre Stimme zur
Landtagswahl

MACHEN STATT MECKERN!

SPD Regionalgeschäftsstelle
Rosa-Luxemburg-Str. 19/21
04103 Leipzig



01. September 2024 **KAY RITTER**

WEIL ES UM UNSERE REGION GEHT.

**Nicht das Erzählte reicht -
NUR DAS ERREICHTE ZÄHLT!**



Machern - 1 Mio. Euro
Sanierung Kirchbrücke Püchau

Brandis - 3,75 Mio. Euro
Erweiterung Oberschule

Thallwitz - 2,5 Mio. Euro
Coworking Space & Nahwärmenetz Röcknitz

Bennewitz - 0,7 Mio. Euro
Ausbau Grundschule Bennewitz

Borsdorf - 1,2 Mio. Euro
Umgestaltung Bahnhofsgebäude

Wurzen - 4,5 Mio. Euro
Umbau Wasserturm

Lossatal - 3,3 Mio. Euro
Neubau Kita Thammenhain

Trebsen - 0,4 Mio. Euro
Digitalpakt Schule

und vieles mehr!